Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Niedersächsischer Krankenhausplan 2015

Stand: 1. Januar 2015
(30. Fortschreibung)

Niedersachsen

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen ... **3**
I. Rechtliche Grundlagen ... 3
II. Aufstellung des Niedersächsischen Krankenhausplanes ... 3
III. Jährliche Fortschreibung des Krankenhausplanes ... 3

2. Prognose ... **5**

3. Krankenhausrahmenplan ... **7**

3.1 Krankenhausplanbetten / teilstationäre Plätze nach Fachrichtungen (Gebieten) und Funktionseinheiten ... **7**
Versorgungsgebiet 1 (ehemals Regierungsbezirk Braunschweig) ... 8
Versorgungsgebiet 2 (ehemals Regierungsbezirk Hannover) ... 10
Versorgungsgebiet 3 (ehemals Regierungsbezirk Lüneburg) ... 14
Versorgungsgebiet 4 (ehemals Regierungsbezirk Weser-Ems) ... 18

3.2 Krankenhausstandorte in Niedersachsen am 1.1.2015 ... **20**

3.3 Vertragskrankenhäuser nach § 108 Nr. 3 SGB V ... **20**

3.4 Ausbildungsstätten gemäß § 2 Nr. 1a KHG ... **21**

4. Statistischer Anhang ... **24**

Niedersachsen ... **24**

4.1 Kapazitätsentwicklung ... **24**
4.1.1 Entwicklung der Krankenhausbetten in zugelassenen Krankenhäusern (§ 108 Nr. 1-3 SGB V) ... 24
4.1.2 Entwicklung der Bevölkerung und der Bettenziffer in zugelassenen Krankenhäusern (§ 108 Nr. 1-3 SGB V) 24

4.2 Zugelassene Krankenhäuser nach § 108 Nr. 1-3 SGB V (Stand 1.1.2014) ... **25**
4.2.1 Bettenverteilung ... 25
4.2.2 Betten und teilstationäre Plätze auf 10.000 Einwohner - Landesübersicht ... 25
4.2.3 Bettenziffer (vollstationäre Betten auf 10.000 Einwohner) nach Fachrichtungen ... 26
4.2.4 Anzahl der Abteilungen je Fachrichtung ... 26
4.2.5 Betten nach Trägern und Versorgungsgebieten ... 27
4.2.6 Zugelassene Krankenhäuser nach Trägern und Versorgungsgebieten ... 28
4.2.7 Zugelassene Krankenhäuser nach Rechtsform ... 29
4.2.8 Krankenhäuser i.S.d. § 108 SGB V nach Größenklassen ... 29

Ländervergleiche ... **30**

4.3 Krankenhäuser, Vorsorge- u. Reha-Einrichtungen ... **30**
4.3.1 Krankenhäuser (Stand 31.12.2013) ... 30
4.3.2 Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen (Stand 31.12.2013) ... 31
4.3.3 Förderung der Krankenhäuser nach § 9 KHG im Vergleich der Bundesländer 2014 ... 31
4.3.4 Vergleich der bereinigten Gesamtkosten im Krankenhaus 2013 ... 32

1. Grundlagen

I. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 6 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der Neufassung vom 10.04.1991 (BGBl. I 1991 S. 886), zuletzt geändert durch Artikel 16a des Gesetzes vom 21.07.2014 (BGBl. I S. 1133), ist ein Krankenhausplan aufzustellen. Bei dem Niedersächsischen Krankenhausplan handelt es sich um einen Rahmenplan, der durch ergänzende Vereinbarungen nach § 109 Abs. 1 Satz 5 SGB V zwischen den Vertragsparteien näher konkretisiert werden kann.

Gegenstand der Planung ist das Angebot, nicht aber der Bedarf selbst. Dies entspricht der von der Landesregierung bei der Krankenhausplanung gehandhabten Verfahrensweise, die mit der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens, den Verbänden der gesetzlichen Krankenkassen in Niedersachsens, dem Landesausschuss des Verbandes der privaten Krankenversicherung und der Niedersächsischen Krankenhausgesellschaft (Krankenhausplanungsausschuss) abgestimmt ist.

Das Niedersächsische Krankenhausgesetz (NKHG) vom 19.01.2012 (Nds. GVBl. S. 2) unterscheidet zwischen der Aufstellung (§ 4 Abs. 1 NKHG) und der jährlichen Fortschreibung (§ 4 Abs. 6 NKHG) des Krankenhausplanes. Die Ausgestaltung der mit Inkraftreten der gesetzlichen Neuregelung ab 01.01.2012 geltenden Regelungstatbestände in einer Neuaufstellung des Krankenhausplans ist Gegenstand eines gesonderten Verfahrens.

II. Aufstellung des Niedersächsischen Krankenhausplanes

Der Krankenhausplan wurde entsprechend § 3 Abs. 1 Nds. KHG (alte Fassung) im Jahre 1985 nach folgendem Verfahren aufgestellt:

- Aufstellung des Krankenhausplanes durch das damalige Niedersächsische Sozialministerium,
- Beteiligung des Planungsausschusses,
- Stellungnahme des Landtages,
- Beschluss des Landesministeriums,
- Veröffentlichung im Nieders. Ministerialblatt Nr. 45/1978

Die Erfahrungen haben gezeigt, dass eine zu detaillierte und längerfristig angelegte Prognose insbesondere bis zur Ebene eines einzelnen Krankenhauses nur von geringem Wert ist. Zu schnell verändern sich mit der Änderung der Lebensgewohnheiten der Menschen auch die Krankheitsbilder, die einer Behandlung bedürfen; zu rasch bedingen Fortschritte bei der Gewinnung medizinischer Erkenntnisse Wandlungen in der Therapie; zu sehr ist die Frage, warum ein Krankenhaus bei der Bevölkerung angenommen wird oder nicht, abhängig von nicht objektivierbaren Größen wie der menschlichen und fachlichen Qualifikation der Ärzte, des Pflege- und übrigen Personals, als dass sich dies in Planungsdaten von längerfristigem Wert festschreiben ließe. Aus diesem Grunde wurde enstprechend § 3 Abs. 5 Nds. KHG (alte Fassung) eine jährliche Fortschreibung als zweckmäßig angesehen. Bis einer Neuaufstellung des Krankanhausplans nach § 4 Abs. 6 NKHG erfolgt auch die 30. Fortschreibung per 1.1.2015 nach diesem Verfahren.

III. Jährliche Fortschreibung des Krankenhausplanes

Die Landesregierung hat sich bei der Gliederung des Plans an den für die Bürgerinnen und Bürger überschaubareren und von ihnen akzeptierten Grenzen der Landkreise und kreisfreien Städte orientiert. Dies gilt um so mehr, als auch die statistischen Grundlagen auf dieser Basis erhoben und ausgewertet werden. Der 30. Fortschreibung des Niedersächsischen Krankenhausplan (Stand 1.1.2015) liegen vier Elemente zugrunde:

1. Eine Bettenprognose nach Fachrichtungen (Gebiete der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen) auf Landesebene.

2. Die jährliche Fortschreibung der Planbettenkapazitäten anhand des tatsächlich zu versorgenden Bedarfs.

3. Daraus resultierend die IST-Liste der geförderten Krankenhäuser (einschließlich der Universitätskliniken) mit Planbetten und teilstationären Plätzen nach Fachrichtungen (Gebieten), gegliedert nach kreisfreien Städten bzw. Landkreisen, Versorgungsgebieten (ehemals Regierungsbezirken) und dem Land.

4. Eine IST-Liste der mit den Krankenhäusern notwendigerweise verbundenen Ausbildungsstätten gemäß § 2 Nr. 1a KHG.

Mit den Mitgliedern des Planungsausschusses nach § 3 Abs. 1 NKHG ist über diese Vorgehensweise Einvernehmen erzielt worden.

zu 1: Bettenprognose auf Landesebene

Erfahrungen mit der Bedarfsplanung seit 1972 haben gezeigt, dass es infolge der medizinisch oder demographisch ausgelösten Nachfrageveränderungen (z.B. in der Pädiatrie, Geburtshilfe, Herzchirurgie), persönlichen Präferenzen und einer laufenden Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen von geringem Wert ist, nach einer langwierigen theoretischen Bedarfsermittlung für jedes geförderte Krankenhaus auf Jahre hinaus eine bis auf das Planbett genaue Festschreibung durchzuführen. Eine Prognose des erforderlichen Bettenangebotes wird daher allenfalls auf das ganze Land bezogen als zweckmäßig angesehen.

Grundlage für die Prognose des erforderlichen Bettenangebotes nach Fachrichtungen ist der tatsächlich zu versorgenden Bedarf ausweislich der amtlichen Krankenhausstatistik. Dieser wird fortgeschrieben durch abschätzbare Einflussfaktoren, insbesondere der demographischen Entwicklung, der Reduzierung der durchschnittlichen Verweildauer, ambulanter Substitutionen etc. Näheres siehe hierzu unter Ziffer 2.

Weiterhin werden für die Fachrichtungen folgende durchschnittliche Bettennutzungsgrade zugrunde gelegt:

- Kinder- und Jugendmedizin 80 von Hundert,
- Psychiatrie u. Psychotherapie, Psychosomatische Medizin... sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie... 90 von Hundert,
- alle übrigen Fachrichtungen 85 von Hundert.

Zu 2: Jährliche Fortschreibung der Planbettenkapazität

Einer mehrjährigen Prognose für das einzelne Krankenhaus ist die jährliche Fortschreibung der erforderlichen Planbettenkapazitäten vorzuziehen. Dies wird der dynamischen Entwicklung des Krankenhauswesens und der vom Bundesverwaltungsgericht geforderten Orientierung der Planung am „tatsächlich zu versorgenden Bedarf“ zweifellos wesentlich besser gerecht.

Die in diesem Zusammenhang erforderlichen Entscheidungen für eine Veränderung der Angebotsstruktur einzelner Krankenhäuser werden - wie bereits in den letzten Jahren mit Erfolg praktiziert - aus einem oder mehreren der folgenden Anlässe im Laufe des Jahres gefällt:

- Überprüfung der Angebotsstruktur in Verbindung mit einer Krankenhausbaumaßnahme,
- Überprüfung der Angebotsstruktur in Verbindung mit einer medizinischen oder demographisch ausgelösten Nachfrageveränderung,
- Überprüfung der Angebotsstruktur in Verbindung mit einer mehrjährigen unter- oder überdurchschnittlichen Bettennutzung oder einer deutlich über dem Durchschnittswert der jeweiligen Fachrichtung (Gebiet) liegenden Verweildauer,
- Überprüfung der Angebotsstruktur als Folge eines Antrages eines Krankenhauses.

Nach Abschluss des formellen Verfahrens wird der Krankenhausplan zum 1. Januar eines jeden Jahres fortgeschrieben.

Zu 3: IST-Liste der geförderten Krankenhäuser

Für jedes Krankenhaus sind gegliedert nach den Fachrichtungen (Gebieten der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Niedersachsen) Planbetten ausgewiesen.

Da es sich beispielsweise bei der „Infektion“ oder der „Intensivmedizin“ nicht um selbständige Gebiete nach der Weiterbildungsordnung für Ärzte handelt, werden die dafür vorgehaltenen Betten nicht getrennt ausgewiesen. Diese sind in den für die jeweiligen Fachrichtungen (z.B. Innere Medizin, Chirurgie usw.) ausgewiesenen Planbetten (ggf. anteilig) enthalten.

Die Planbetten für die Fachrichtung Frauenheilkunde und Geburtshilfe werden insgesamt und zusätzlich als Davonwert ausgewiesen, da in einzelnen Krankenhäusern die Fachrichtung Frauenheilkunde und Geburtshilfe auch ohne Geburtshilfe betrieben wird.

Bis zur 28. Fortschreibung (2013) wurden bei jedem Krankenhaus von diesem verantwortlich betriebene und mit einem leitenden Arzt hauptamtlich besetzte Funktionseinheiten ausgewiesen. Nach dem Inkrafttreten des NKHG zum 01.01.2012 sind diese als Regelungsinhalt des Krankenhausplans nach § 4 Abs. 3 NKHG entfallen. Damit entfiel auch die Rechtsgrundlage für eine Fortschreibung und die Ausweisung unter Ziffer 3.

Eine Streichung der Funktionseinheiten aus dem Versorgungsauftrag eines Krankenhauses ist damit ausdrücklich nicht verbunden. Näheres vereinbaren die Vertragsparteien im Sinne des § 18 Abs. 2 KHG auf der Basis von §§ 2, 8 und 11 Krankenhausentgeltgesetz unterhalb der Regelungstiefe des Krankenhausplans selbst.

zu 4: IST-Liste der Ausbildungsstätten

Gemäß § 2 Nr. 1a KHG sind die Ausbildungsstätten für:

a) Ergotherapie,
b) Diätassistenz,
c) Hebammen, Entbindungspfleger,
d) Krankengymnastik, Physiotherapie,
e) Gesundheits- und Krankenpflege,
f) Gesundheits- und Kinderkrankenpflege,
g) Krankenpflegehilfe
h) medizinisch-technische Laboratoriumsassistenz,
i) medizinisch-technische Radialogieassistenz,
j) Logopädie,
k) Orthoptik,
l) medizinisch-technische Assistenz für Funktionsdiagnostik

in den Krankenhausplan aufgenommen worden.

2. Prognose

Fachrichtungen	Krankenhausplanbetten nach § 108 Abs. 1 und 2 SGB V									Bettenziffer		
										Ist	Prognose*	
	1.1.07	1.1.08	1.1.09	1.1.10	1.1.11	1.1.12	1.1.13	1.1.14	1.1.15		bis 2020	bis 2030
somatisch												
AUG	414	383	359	348	330	318	310	289	283	0,4	0,3	0,3
CHI **	9.606	9.461	9.381	9.208	9.049	8.877	8.774	8.672	8.385	10,7 **∑ 13,9	**13,4	**13,6
FUG	3.133	3.016	2.927	2.833	2.725	2.614	2.498	2.438	2.302	2,9	2,5	2,3
davon FRH	*1.811*	*1.740*	*1.674*	*1.624*	*1.553*	*1.483*	*1.413*	*1.373*	*1.267*			
davon GEB	*1.322*	*1.276*	*1.253*	*1.209*	*1.172*	*1.131*	*1.085*	*1.065*	*1.035*			
HNO	1.018	990	960	939	932	906	890	868	826	1,1	0,9	0,9
HAU	354	350	353	367	363	362	359	366	359	0,5	0,4	0,4
HCH **	468	479	509	507	507	498	515	515	515	**0,7		
INN	13.431	13.251	13.242	13.259	13.295	13.265	13.266	13.230	13.224	16,9	16,4	17,6
KCH **	108	105	106	106	106	119	115	115	114	**0,1	**	**
KIN	1.512	1.500	1.490	1.489	1.463	1.467	1.427	1.420	1.413	1,8	1,4	1,3
MKG	222	221	221	221	216	213	210	208	204	0,3	0,2	0,2
NCH	648	637	632	634	631	647	639	623	637	0,8	0,8	0,8
NEU	1.892	1.900	1.936	1.944	1.984	2.024	2.060	2.074	2.171	2,8	2,3	2,3
NUT	81	81	80	80	79	70	69	69	66	0,1	0,1	0,1
ORT **	1.700	1.650	1.624	1.723	1.762	1.800	1.831	1.780	1.714	**2,2	**	**
PCH**	197	208	204	204	189	185	194	194	194	**0,2	**	**
STR	257	250	244	244	240	237	240	230	216	0,3	0,3	0,3
URO	1.282	1.248	1.221	1.218	1.206	1.193	1.193	1.182	1.183	1,5	1,5	1,5
ZwS 1	36.323	35.730	35.489	35.324	35.077	34.795	34.590	34.273	33.806	43,3	40,5	41,6
psychiatrisch												
KJP **	606	611	613	613	637	645	657	657	687	0,9		
PSY **	4.584	4.553	4.565	4.580	4.655	4.651	4.801	4.863	5.065	6,5		
PSM **	264	320	367	432	533	635	669	774	838	1,1		
ZwS 2	5.454	5.484	5.545	5.625	5.825	5.931	6.127	6.294	6.590	8,4		
Summe	41.777	41.214	41.034	40.949	40.902	40.726	40.717	40.567	40.396	51,7		
+/- Vorjahr	-534	-563	-180	-85	-47	-176	-185	-335	-330			
Bettenziffer	52,3	51,7	51,6	51,6	51,7	52,4	52,3	52,1	51,7			
teilstationäre Plätze												
HAU	70	72	72	72	72	72	72	72	72	0,09		
INN	136	152	172	160	189	189	189	189	185	0,24		
KCH	4	2	2	2	2	4	4	4	4	0,01		
KIN	33	37	37	37	47	52	52	47	49	0,06		
NEU	10	10	10	10	10	30	30	30	30	0,04		
KJP	107	126	138	148	156	169	261	268	293	0,38		
PSY	749	817	856	904	980	1.069	1.115	1.186	1.253	1,60		
PSM	12	32	32	42	58	74	116	121	154	0,20		
Summe	1.121	1.248	1.319	1.375	1.514	1.659	1.839	1.917	2.040	2,62		
+/- Vorjahr	27	38	127	71	56	139	145	325	258			
Bettenziffer	1,4	1,4	1,6	1,7	1,7	1,9	2,1	2,4	2,5			

* Als Basis für die Prognose wurde die Krankenhaushäufigkeit (Fälle auf 10.000 Einwohner) jeder Fachrichtung in jedem Altersjahr ermittelt und auf die Altersstruktur nach der 11. koordinierten Bevölkerungsvorausschätzung (Variante 1) des Landesamtes für Statistik Niedersachsen hochgerechnet (demographischer Faktor). Die resultierende fiktive, altersbereinigte Fallzahl ergibt, multipliziert mit der fachrichtungsspezifischen durchschnittlichen Verweildauer das prognostische Behandlungsvolumen aus dem eine fiktiv erforderliche Bettenkapazität bzw. die resultierende Bettenziffer rückgerechnet werden kann. Die prognostizierten Verweildauerwerte (medizinische Entwicklung) wurden auf der Basis einer gewichteten Trendanalyse ermittelt. Die Gesamtverweildauer würde danach von derzeit durchschnittlich 7,5 auf 7,2 Tage im Jahre 2020 und 7,0 im Jahre 2030 sinken.

** Die Fachrichtungen CHI, HCH, KCH, ORT und PCH wurden zusammengefasst. Die Zuordnung der Fälle in der Krankenhausdiagnosestatistik nach der Abteilung mit der längsten Verweildauer führt aufgrund von Leistungsüberschneidungen oder zu geringer statistischer Signifikanz zu irreführenden Ergebnissen. Eine Prognose für PSY und PSM wurde nicht berechnet. Die mit dem Psychiatriekonzept aus dem Jahre 2009/2010 eingeleitete Strukturveränderung wird in der aktuell verfügbaren Krankenhausstatistik von 2013 noch nicht ausreichend abgebildet, geplante Kapazitäten sind noch im Bau und mögliche Auswirkungen des in Arbeit befindliche Landespsychiatrieplans bleiben abzuwarten. Die tatsächliche Entwicklung der Belegung und deren Verteilung zwischen den Abteilungen ist daher momentan nicht vorhersagbar.

3. Krankenhausrahmenplan

3.1 Krankenhausplanbetten / teilstationäre Plätze nach Fachrichtungen *

* Ziffer 3.1 enthält die fortgeschriebenen Standorte, Bettenkapazitäten (vergl. Ziffer 1.III Nr. 3) der am 1. Januar 2014 mit Feststellungsbescheid in den Krankenhausplan aufgenommenen Plankrankenhäuser getrennt nach Landkreisen bzw. kreisfreien Städten und Versorgungsgebieten (ehemals Regierungsbezirken). Daneben einbezogen sind die Hochschulklinken (§ 108 Nr. 1 SGB V), soweit sie gemäß § 4 Abs. 4 NKHG der allgemeinen Versorgung der Bevölkerung dienen.

Funktionseinheiten sind nicht mehr ausgewiesen. Für diese ist die Rechtsgrundlage durch das zum 01.01.2012 in Kraft getretene Niedersächsische Krankenhausgesetz (NKHG) in § 4 Abs. 3 entfallen und damit auch die Rechtsgrundlage für eine Fortschreibung. Eine Streichung der Funktionseinheiten aus dem Versorgungsauftrag eines Krankenhauses ist damit ausdrücklich nicht verbunden. Näheres vereinbaren die Vertragsparteien im Sinne des § 18 Abs. 2 KHG auf der Basis von §§ 2, 8 und 11 Krankenhausentgeltgesetz unterhalb der Regelungstiefe des Krankenhausplans selbst.

Abkürzungen:

Fachrichtungen

	somatisch		**psychiatrisch**
AUG	Augenheilkunde	KJP	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
CHI	Chirurgie	PSY	Psychiatrie und Psychotherapie
FUG	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	PSM	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
FRH	Frauenheilkunde		
GEB	Geburtshilfe		
HNO	Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde		
HAU	Haut- und Geschlechtskrankheiten		
HCH	Herzchirurgie		**sonstige Abkürzungen**
INN	Innere Medizin	KHNR	Krankenhausnummer
KCH	Kinderchirurgie	Pat.	Patienten
KIN	Kinder- und Jugendmedizin	Pflt.	Pflegetage
MKG	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	Pflt/Ew	Pflegetage pro 10.000 Einwohner
NCH	Neurochirurgie	KHH	Krankenhaushäufigkeit
NEU	Neurologie	VD	Verweildauer
NUT	Nuklearmedizin (Therapie)	BN	Bettennutzungsgrad in von Hundert
ORT	Orthopädie	BZ	Bettenziffer (Betten auf 10.000 Einwohner)
PCH	Plastische- und Ästhetische Chirurgie		
STR	Strahlentherapie	ZwS	Zwischensumme
URO	Urologie	Sum.	Summe

TR **Träger**

Ö Öffentlich

Krankenhäuser, die von Gebietskörperschaften (Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinden) oder von Zusammenschlüssen solcher Körperschaften wie Arbeitsgemeinschaften oder Zweckverbänden oder von Sozialversicherungsträgern wie Landesversicherungsanstalt und Berufsgenossenschaften betrieben oder unterhalten werden. Träger in rechtlich selbständiger Form (z.B. als GmbH) gehören zu den öffentlichen Trägern, wenn Gebiertskörperschaften oder Zusammenschlüsse solcher Körperschaften unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 vom Hundert des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind.

F Freigemeinnützig

Krankenhäuser, die von Trägern der kirchlichen oder freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereinen unterhalten werden.

P Privat

Krankenhäuser, die als gewerbliche Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung bedürfen.

Versorgungsregion 1 (ehemals Regierungsbezirk Braunschweig)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung AUG	CHI	FUG	FRH	GEB	HNO	HAU	HCH	INN	KCH	KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	ZwS I	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	Teilstationäre Einrichtungen HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
101 000 01	Braunschweig	Städtisches Klinikum *	Ö	28	172	52	30	22	50		107	507	7	74	31	52	94	4		13	52	53	1.296		93	15	108	1.404				4			20		24
101 000 02	Braunschweig	Krankenhaus Marienstift	F		45	33	18	15	4			81											163					163										
101 000 03	Braunschweig	Krankenhaus St. Vinzenz	F	2	7	18	11	7	4			72											103					103										
101 000 04	Braunschweig	Herzogin-Elisabeth-Hospital	F		40							48							133				221					221										
101 000 05	Braunschweig	Augenklinik Dr. Hoffmann	P	21																			21					21										
101 000 11	Braunschweig	Venenzentrum	P		19																		19					19										
101	**Stadt Braunschweig**			**51**	**283**	**103**	**59**	**44**	**58**		**107**	**708**	**7**	**74**	**31**	**52**	**94**	**4**	**133**	**13**	**52**	**53**	**1.823**		**93**	**15**	**108**	**1.931**				**4**			**20**		**24**
102 000 01	Salzgitter	Klinikum Salzgitter	P		110	19	9	10	1			143		22								45	340					340										
102 000 03	Salzgitter-Bad	St. Elisabeth-Krankenhaus Salzgitter	F		40	13	6	7				70											123					123										
102	**Stadt Salzgitter**				**150**	**32**	**15**	**17**	**1**			**213**		**22**								**45**	**463**					**463**										
103 000 01	Wolfsburg	Klinikum der Stadt Wolfsburg	Ö	3	147	49	25	24	45			183		44			30				13	33	547					547		20							20
103	**Stadt Wolfsburg**			**3**	**147**	**49**	**25**	**24**	**45**			**183**		**44**			**30**				**13**	**33**	**547**					**547**		**20**							**20**
151 009 01	Gifhorn	HELIOS Klinikum Gifhorn	P		119	37	17	20	22			154		25									357					357										
151 040 01	Wittingen	HELIOS Klinik Wittingen	P		10	3	3					26											39					39										
151	**Landkreis Gifhorn**				**129**	**40**	**20**	**20**	**22**			**180**		**25**									**396**					**396**										
152 007 01	Duderstadt	Krankenhaus St. Martini	F		49	12	5	7				65											126					126										
152 012 01	Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen **	Ö	50	220	85	65	20	50	60		240		128	30	70	114	6	65		17	47	1.182	31	114	35	180	1.362	10	67		10	10	20	65	10	192
152 012 02	Göttingen	Neu-Mariahilf	F		13	18	9	9				36							37				104					104										
152 012 03	Göttingen-Weende	Evangelisches Krankenhaus	F		124				4			243								20		30	421					421										
152 012 05	Göttingen	Krankenhaus Neu-Bethlehem	F	2	31	27	14	13	2			38											100					100										
152 012 06	Göttingen	Asklepios Fachklinikum Göttingen	P																						428		428	428							58		58
152 016 01	Hann. Münden	Krankenhaus Hann. Münden	F		41	6	6		9			60											116					116										
152 016 02	Hann. Münden	Nephrologisches Zentrum Nds.	F									90										30	120					120		15								15
152 021 01	Rosdorf	Asklepios Fachklinikum Tiefenbrunn	P																					38	118	26	182	182										
152	**Landkreis Göttingen**			**52**	**478**	**148**	**99**	**49**	**65**	**60**		**772**		**128**	**30**	**70**	**114**	**6**	**102**	**20**	**17**	**107**	**2.169**	**69**	**660**	**61**	**790**	**2.959**	**10**	**82**		**10**	**10**	**20**	**123**	**10**	**265**
153 002 01	Bad Harzburg	Asklepios Harzklinik Bad Harzburg	P									11							67				78					78										
153 004 01	Clausthal-Zellerfeld	Asklepios Harzklinik Clausthal-Zellerfeld	P		10							44											54					54										
153 005 01	Goslar	Asklepios Harzklinik Goslar	P		109	21	14	7	8			156			1							15	310					310										
153 008 01	Liebenburg	Privatnervenklinik Dr. Fontheim	P																						260	20	280	280							65		65
153 012 02	Seesen	Asklepios Kliniken Schildautal	P		63							74				53	122						312					312										
153	**Landkreis Goslar**				**182**	**21**	**14**	**7**	**8**			**285**			**1**	**53**	**122**		**67**			**15**	**754**		**260**	**20**	**280**	**1.034**							**65**		**65**
154 010 01	Helmstedt	HELIOS St. Marienberg Klinik Helmstedt	P		76	9	5	4				133										11	229					229										
154 013 01	Königslutter	AWO Psychiatriezentrum	F																					45	451	61	557	557						22	70		92
154	**Landkreis Helmstedt**				**76**	**9**	**5**	**4**				**133**										**11**	**229**	**45**	**451**	**61**	**557**	**786**						**22**	**70**		**92**
155 001 01	Bad Gandersheim	HELIOS Klinik Bad Gandersheim	P		27	9	4	5	1			63											100					100										
155 004 01	Einbeck	Einbecker Bürgerspital	P		34							69											103					103										
155 011 01	Northeim	HELIOS Albert-Schweitzer-Krankenhaus	P	1	81	10	7	3	2			101										15	210					210										
155	**Landkreis Northeim**			**1**	**142**	**19**	**11**	**8**	**3**			**233**										**15**	**413**					**413**										
156 002 01	Bad Lauterberg	Diabeteszentrum, Fachklinik f. ...	F									84											84					84										
156 002 03	Bad Lauterberg	Orthopädische Klinik Dr. Muschinsky	P																39				39					39										
156 002 13	Bad Lauterberg	Kirchberg-Klinik	P									35											35					35										
156 009 01	Herzberg	HELIOS Klinik Herzberg/Osterode	P		80	16	9	7	1			130											227					227										
156	**Landkreis Osterode**				**80**	**16**	**9**	**7**	**1**			**249**							**39**				**385**					**385**										
157 006 01	Peine	Klinikum Peine	F	1	123	17	11	6	2			169											312					312										
157	**Landkreis Peine**			**1**	**123**	**17**	**11**	**6**	**2**			**169**											**312**					**312**										
158 037 01	Wolfenbüttel	Städt. Klinikum Wolfenbüttel	Ö		104	23	14	9	2			154											283					283										
158	**Landkreis Wolfenbüttel**				**104**	**23**	**14**	**9**	**2**			**154**											**283**					**283**										
1	**Summe Versorgungsgebiet 1**			**108**	**1.894**	**477**	**282**	**195**	**207**	**60**	**107**	**3.279**	**7**	**293**	**62**	**175**	**360**	**10**	**341**	**33**	**82**	**279**	**7.774**	**114**	**1.464**	**157**	**1.735**	**9.509**	**10**	**102**		**14**	**10**	**42**	**278**	**10**	**466**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

101 000 01	Braunschweig	Städt. Klinikum Braunschweig	Zusätzlich aufgenommen mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme

** Weitere Hinweise:

152 012 01	Göttingen	Universitätsmedizin Göttingen	Hochschulklinik i.S. § 108 Nr. 1SGB V, § 4 Abs. 4 NKHG

Versorgungsregion 2 (ehemals Regierungsbezirk Hannover)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung AUG	CHI	FUG	*FRH*	*GEB*	HNO	HAU	HCH	INN	KCH	KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	ZwS I	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	Teilstationäre Einrichtungen HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
241 001 01	Hannover	Klinikum Nordstadt	Ö	35	109				63			116				57	70						450					450									
241 001 02	Hannover	Klinikum Siloah-Oststadt-Heidehaus	Ö		102	20	*20*					390										38	550					550		5							5
241 001 05	Hannover	Diakoniekrankenh. Friederikenstift	F		145	53	*24*	*29*	4			99				40	50			30	4	26	451					451									
241 001 06	Hannover	Diakoniekrankenh. Henriettenstift	F	9	115	54	*16*	*38*				161			26		53	6					424			62	62	486								16	16
241 001 07	Hannover	Kinderkrankenhaus auf der Bult	F						14				41	111									166	79			79	245			1	7		24			32
241 001 08	Hannover	Diakoniekrankenh, Annastift	F																187				187					187									
241 001 10	Hannover	Medizinische Hochschule **	Ö	32	187	94	*56*	*38*	77	55	135	325	36	146	37	71	80	12		42	18	37	1.384		116	20	136	1.520	25	30		4	20		42	40	161
241 001 11	Hannover	DRK-Clementinenhaus	F	1	55	1	*1*		3			128							6			1	195					195									
241 001 12	Hannover	Vinzenzkrankenhaus	F		102	36	*21*	*15*	4			150										53	345					345									
241 001 13	Hannover	Lister Krankenhaus *	F	3					24														27					27									
241 001 16	Hannover	Sophien-Klinik	P		3	1	*1*		2			13			1				69			1	90					90									
241 001 20	Hannover	Sophien-Klinik Vahrenwald	P		8	3	*3*																11					11									
241 004 01	Großburgwedel	Klinikum Großburgwedel *	Ö		58	25	*17*	*8*				111										29	223					223									
241 006 01	Gehrden	Klinikum Robert-Koch Gehrden	Ö	1	90	29	*17*	*12*				147										32	299					299									
241 009 01	Laatzen	Klinikum Agnes-KarlI Laatzen	Ö		50				2			95					65		28				240					240									
241 010 01	Langenhagen	Paracelsus-Klinik Am Silbersee	P		21	4	*4*		2			45			1				17				90					90									
241 010 02	Langenhagen	Psychiatrie Langenhagen *	Ö																						184		184	184							47		47
241 010 03	Langenhagen	Geriatrie Langenhagen *	Ö									40											40					40									
241 011 01	Lehrte	Klinikum Lehrte	Ö		73				9			87											169					169									
241 012 01	Neustadt a. Rbge.	Klinikum Neustadt a. Rbge.	Ö		86	24	*10*	*14*	3			146		24									283					283									
241 016 01	Sehnde	Klinikum Wahrendorff *	P																						259	35	294	294							181	41	222
241 017 01	Springe	Krankenhaus Springe	Ö		39	1	*1*					56											96					96									
241 021 01	Wunstorf	Psychiatrie Wunstorf *	Ö																					30	362		392	392						18	64		82
241	**Region Hannover**			**81**	**1.243**	**345**	***191***	***154***	**207**	**55**	**135**	**2.109**	**77**	**281**	**65**	**168**	**318**	**18**	**307**	**72**	**22**	**217**	**5.720**	**109**	**921**	**117**	**1.147**	**6.867**	**25**	**35**	**1**	**11**	**20**	**42**	**334**	**97**	**565**
251 007 01	Bassum	Alexianer Landkreis Diepholz GmbH, Bassum	F		33	5	*5*		1			62								15			116		81	20	101	217							14		14
251 012 01	Diepholz	Alexianer Landkreis Diepholz GmbH, Diepholz	F	1	47	8	*8*					54										20	130					130									
251 040 01	Sulingen	Alexianer Landkreis Diepholz GmbH, Sulingen	F		62							61							10				133					133									
251	**Landkreis Diepholz**			**1**	**142**	**13**	***13***		**1**			**177**							**10**	**15**		**20**	**379**		**81**	**20**	**101**	**480**							**14**		**14**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

241 001 13	Hannover	Lister Krankenhaus	Ausscheiden mit Inbetriebnahme der Integrationsmaßnahme im Henriettenstift, Hannover																																			
241 004 01	Großburgwedel	Klinikum Großburgwedel	Mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Teilneubauprojektes "Bettenhaus Klinikum Großburgwedel" wird die Geriatrie Langenhagen mit 40 Planbetten der Fachrichtung Innere Medizin in das Klinikum Großburgwedel überführt.																																				
241 010 02	Langenhagen	Psychiatrie Langenhagen	Mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Fachabteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sind 20 Planbetten der Fachrichtung Psychiatrie und Psychotherapie zu Gunsten der PSM umzuwidmen.																																				
241 010 03	Langenhagen	Geriatrie Langenhagen	Mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Teilneubauprojektes "Bettenhaus Klinikum Großburgwedel" wird die Geriatrie Langenhagen mit 40 Planbetten der Fachrichtung Innere Medizin in das Klinikum Großburgwedel überführt.																																				
241 016 01	Sehnde	Klinikum Wahrendorff *	Bei Inbetriebnahme des Psychiatrischen Krankenhauses in Celle																						199	13	212	212										
			Bei Inbetriebnahme der Tagesklinik-PSY/PSM i.d.Lützedroderstr 1., Hannover, aufgenommen mit:																																	10	10	
			Mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme wird ein Krisenstation für KJP mit 8 Betten in den Niedersächsischen Krankenhausplan aufgenommen.																					8														
			Bei Inbetriebnahme der Baumaßnahme zur Neustrukturierung Bassum / Twistringen																																			
251 007 01	Bassum	St. Ansgar Klinik Bassum			40	20	*20*		2			66								18			146		92	20	112	258							14		14

** Weitere Hinweise:

241 001 10 Hannover Medizinische Hochschule Hochschulklinik i.S. § 108 Nr. 1SGB V, § 4 Abs. 4 NKHG

Fortsetzung Versorgungsregion 2 (ehemals Regierungsbezirk Hannover)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung AUG	CHI	FUG	*FRH*	*GEB*	HNO	HAU	HCH	INN	KCH	KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	ZwS I	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	Teilstationäre Einrichtungen HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
252 002 01	Bad Münder	Deister-Süntel-Klinik	F									58												58					58		6							6
252 002 03	Bad Münder	MediClin Deister Weser Kliniken	P																								29	29	29									
252 003 01	Bad Pyrmont	Bathildiskrankenhaus	F		47							77				50	38		44			7	263						263									
252 003 20	Bad Pyrmont	Psychosomatische Fachklinik	P																								62	62	62									
252 004 01	Coppenbrügge	Krankenhaus Lindenbrunn	F									23					83						106						106									
252 006 01	Hameln	Sana-Klinikum Hameln-Pyrmont	P	1	125	29	*13*	*16*	4			198			29	2				6	1	22	417						417									
252 006 05	Hameln	AMEOS Klinikum Hameln	P																						32		32		32							15		15
252 007 01	Hess. Oldendorf	Neurologische Klinik	F														113						113						113									
252	**Landkreis Hameln-Pyrmont**			**1**	**172**	**29**	***13***	***16***	**4**			**356**			**29**	**2**	**50**	**234**		**44**	**6**	**1**	**29**	**957**		**32**	**91**	**123**	**1.080**		**6**					**15**		**21**
254 002 01	Alfeld	AMEOS Klinikum Alfeld	P		42	4	*4*		1			84										7	138					138										
254 005 01	Bad Salzdetfurth	Klinik Hildesheimer Land	P									25											25					25										
254 011 01	Diekholzen	Lungenklinik	Ö									66											66					66										
254 018 01	Gronau	Johanniter-Krankenhaus	F		53				1			63											117					117										
254 021 01	Hildesheim	HELIOS Klinikum Hildesheim	P	1	215	45	*30*	*15*	6	33		179			38	1			3		19	1	541					541										
254 021 02	Hildesheim	St. Bernward Krankenhaus	F	1	101	38	*14*	*24*				181	5		44			70		36			35	511					511			1	4					5
254 021 03	Hildesheim	AMEOS Klinikum Hildesheim *	P																						82	266	5	353	353						39	64	5	108
254	**Landkreis Hildesheim**			**2**	**411**	**87**	***48***	***39***	**8**	**33**		**598**	**5**		**82**	**1**		**70**	**3**	**36**	**19**	**1**	**42**	**1.398**	**82**	**266**	**5**	**353**	**1.751**			**1**	**4**		**39**	**64**	**5**	**113**
255 023 01	Holzminden	Ev. Krankenhaus	F	1	45	21	*11*	*10*	4			99								9			4	183					183									
255 023 02	Holzminden	A.-Schweitzer-Therapeutikum*	F																						24			24	24									
255	**Landkreis Holzminden**			**1**	**45**	**21**	***11***	***10***	**4**			**99**								**9**			**4**	**183**	**24**			**24**	**207**									
256 022 01	Nienburg	Krankenhaus Nienburg	P		94	23	*13*	*10*	2			85						40					5	249					249									
256 032 01	Stolzenau	Krankenhaus Stolzenau	P									53												53					53									
256	**Landkreis Nienburg**				**94**	**23**	***13***	***10***	**2**			**138**						**40**					**5**	**302**					**302**									
257 009 01	Bückeburg	Ev. Krankenhaus Bethel	F		80	19	*8*	*11*	2			65												166					166									
257 031 01	Rinteln	Klinikum Schaumburg Kreiskrh. Rinteln *	Ö		26				2			51						10						89					89									
257 031 02	Rinteln	Burghof-Klinik	P																							97	69	166	166							44	14	58
257 035 01	Stadthagen	Klinikum Schaumburg Kreiskrh. Stadthagen	Ö		57	18	*11*	*7*	1			107												183					183									
257 035 02	Stadthagen	Augenklinik Stadthagen	P	3																				3					3									
257	**Landkreis Schaumburg**			**3**	**163**	**37**	***19***	***18***	**5**			**223**						**10**						**441**		**97**	**69**	**166**	**607**							**44**	**14**	**58**
2	**Summe Versorgungsgebiet 2**			**89**	**2.270**	**555**	***308***	***247***	**231**	**88**	**135**	**3.700**	**82**		**392**	**68**	**218**	**672**	**21**	**406**	**112**	**24**	**317**	**9.380**	**215**	**1.397**	**302**	**1.914**	**11.294**	**25**	**41**	**2**	**15**	**20**	**81**	**471**	**116**	**771**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

254 021 03	Hildesheim	AMEOS Klinikum Hildesheim	Bei weiterer Inbetriebnahme der Fachrichtung PSM Veränderung um zusätzliche :																						-9	20	11	11									5	5
254 021 03	Hildesheim	AMEOS Klinikum Hildesheim	Mit Inbetriebnahme der Tagesklinik in Goslar werden 14 Plätze der Fachrichtung KJP aufgenommen.																															14				14
255 023 02	Holzminden	A.-Schweitzer-Therapeutikum*	Bei Inbetriebnahme der Tagesklinik KJP Veränderung um :																															13				13

Versorgungsregion 3 (ehemals Regierungsbezirk Lüneburg)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung																				ZwS				ZwS		Teilstationäre Einrichtungen								
				AUG	CHI	FUG	FRH	GEB	HNO	HAU	HCH	INN	KCH		KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	I	KJP	PSY	PSM	II	Sum.	HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
351 006 01	Celle	Allgemeines Krankenhaus	F		152	47	20	27	1			264			43			64	3	34		6	34	648					648									
351 006 03	Celle	Psychiatrisches Krankenhaus*	P																																			
351	**Landkreis Celle**				**152**	**47**	**20**	**27**	**1**			**264**			**43**			**64**	**3**	**34**		**6**	**34**	**648**					**648**									
352 011 01	Cuxhaven	Krankenhaus Cuxhaven	P		82	17	9	8	2			107			11								19	238					238									
352 011 02	Cuxhaven	HELIOS Seehospital Sahlenburg	P									23								57				80					80									
352 030 01	Geestland	AMEOS Klinikum Seepark	F																	105			40	145		115		115	260							20		20
352 046 01	Otterndorf	Capio Krankenhaus Land Hadeln	P		30	2	2		1			58												91					91									
352	**Landkreis Cuxhaven**				**112**	**19**	**11**	**8**	**3**			**188**			**11**					**162**			**59**	**554**		**115**		**115**	**669**							**20**		**20**
353 005 01	Buchholz	Krankenhaus Buchholz	Ö		64	26	16	10	19			118						44				4		275					275									
353 020 01	Jesteburg	Waldklinik	P															55						55					55									
353 029 01	Rosengarten	Krankenhaus Ginsterhof	F																							70	70	140	140							20		20
353 030 01	Salzhausen	Krankenhaus Salzhausen	F		9							25											13	47					47									
353 040 01	Winsen	Krankenhaus Winsen	Ö		51	23	14	9	29			82								50				235					235									
353	**Landkreis Harburg**				**124**	**49**	**30**	**19**	**48**			**225**						**99**		**50**		**4**	**13**	**612**		**70**	**70**	**140**	**752**							**20**		**20**
354 004 01	Dannenberg (Elbe)	Capio Elbe-Jeetzel-Klinik	P		44	10	3	7	1			45												100					100									
354	**Landkreis Lüchow-Dannenberg**				**44**	**10**	**3**	**7**	**1**			**45**												**100**					**100**									
355 022 01	Lüneburg	Städt. Klinikum Lüneburg	Ö	1	119	60	32	28	2	1		172			34	1		41	2			11	45	489					489									
355 022 02	Lüneburg	Psychiatrische Klinik Lüneburg *	Ö																						68	232		300	300						27	71		98
355 022 05	Lüneburg	Orthoklinik	P																	40				40					40									
355 022 06	Lüneburg	Privatklinik Dr. Havemann	P			14	10	4																14					14									
355	**Landkreis Lüneburg**			**1**	**119**	**74**	**42**	**32**	**2**	**1**		**172**			**34**	**1**		**41**	**2**	**40**		**11**	**45**	**543**	**68**	**232**		**300**	**843**						**27**	**71**		**98**
356 005 01	Lilienthal	Residenz Klinik Lilienthal	P		32							44												76					76									
356 007 01	Osterholz	Kreiskrankenhaus	Ö		39	12	5	7				67								5				123					123									
356	**Landkreis Osterholz**				**71**	**12**	**5**	**7**				**111**								**5**				**199**					**199**									
357 008 01	Bremervörde	OsteMed Klinik Bremervörde	Ö		40	10	5	5	1			58											1	110					110									
357 018 02	Gyhum	Reha-Zentrum	P									22												22					22									
357 039 01	Rotenburg (Wümme)	AGAPLESION Diakonieklinikum	F	1	138	39	23	16	22	1		176			30	11	23	60		28	17	1	30	577	25	83	21	129	706						25	36		61
357 057 01	Zeven	OsteMed Martin-Luther-KH	Ö		35	2	2					50												87					87									
357	**Landkreis Rotenburg**			**1**	**213**	**51**	**30**	**21**	**23**	**1**		**306**			**30**	**11**	**23**	**60**		**28**	**17**	**1**	**31**	**796**	**25**	**83**	**21**	**129**	**925**						**25**	**36**		**61**
358 008 05	Bad Fallingbostel	Klinik Fallingbostel	P									21												21					21									
358 016 03	Munster	Flüggenhofseeklinik *	P						1															1					1									
358 021 01	Soltau	Heidekreis-Klinikum Soltau	Ö		70							86												156					156									
358 021 02	Soltau	MediClin Klinikum Soltau	P															38		17				55					55									
358 022 01	Walsrode	Heidekreis-Klinikum Walsrode	Ö	1	60	18	8	10	3			77			15					2			1	177		58		58	235							27		27
358	**Landkreis Heidekreis**			**1**	**130**	**18**	**8**	**10**	**4**			**184**			**15**			**38**		**19**			**1**	**410**		**58**		**58**	**468**							**27**		**27**
359 010 01	Buxtehude	Elbe Klinikum Buxtehude	Ö	1	82	27	16	11		32		89												231					231	22								22
359 038 01	Stade	Elbe Klinikum Stade	Ö	1	160	31	12	19	22			118			33			50					25	440		78		78	518							23		23
359 038 02	Stade	Klinik Dr. Hancken	P									10							15			22		47					47		3							3
359 038 03	Stade	Klinik Dr. Witwity	P		17																			17					17									
359	**Landkreis Stade**			**2**	**259**	**58**	**28**	**30**	**22**	**32**		**217**			**33**			**50**	**15**			**22**	**25**	**735**		**78**		**78**	**813**	**22**	**3**					**23**		**48**
360 002 03	Bad Bevensen	Herz-Kreislauf-Klinik	P		33						47	70												150					150									
360 002 04	Bad Bevensen	Diana-Klinik	P									43												43					43									
360 002 05	Bad Bevensen	Caduceus Klinik	P																								33	33	33									
360 005 10	Bad Bodenteich	Mediclin Seepark Klinik	P																								70	70	70								6	6
360 025 01	Uelzen	HELIOS Klinikum Uelzen	P		86	23	10	13				128			18			85						340					340									
360 025 02	Uelzen	Psychiatrische Klinik	F																							74	18	92	92							32		32
360 025 03	Uelzen	Klinik Veerssen	P		18																			18					18									
360	**Landkreis Uelzen**				**137**	**23**	**10**	**13**			**47**	**241**			**18**			**85**						**551**		**74**	**121**	**195**	**746**							**32**	**6**	**38**
361 001 01	Achim	Aller-Weser-Klinik Achim	Ö		48				2			57								13			11	131					131									
361 012 01	Verden	Aller-Weser-Klinik Verden	Ö		45	13	7	6				73												131					131									
361	**Landkreis Verden**				**93**	**13**	**7**	**6**	**2**			**130**								**13**			**11**	**262**					**262**									
3	**Summe Versorgungsgebiet 3**			**5**	**1.454**	**374**	**194**	**180**	**106**	**34**	**47**	**2.083**			**184**	**12**	**23**	**437**	**20**	**351**	**17**	**44**	**219**	**5.410**	**93**	**710**	**212**	**1.015**	**6.425**	**22**	**3**				**52**	**229**	**6**	**312**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

KHNR	Ort	Krankenhaus	Festlegung	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	KJP (teilst.)	PSY (teilst.)
351 006 03	Celle	Psychiatrisches Krankenhaus	Zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme durch die Klinikum Wahrendorff GmbH aufgenommen mit:		32	8	40	40		
355 022 02	Lüneburg	Psychiatrische Klinik Lüneburg	Bei Inbetriebnahme einer Tagesklinik-KJP am Standort Uelzen zusätzlich aufgenommen mit:						12	
			Bei Inbetriebnahme einer Tagesklinik-PSY am Standort Winsen/Luhe unter Reduzierung stationärer Kapazitäten zusätzlich aufgenommen mit:		-12					20
			Bei Inbetriebnahme einer Tagesklinik-KJP am Standort Landkreis Heidekreis (voraussichtlich Soltau) zusätzlich aufgenommen mit:						12	
358 016 03	Munster	Flüggenhofseeklinik *	Bei dauerhafter Einstellung des Betriebes - spätestens jedoch mit Ablauf des 31.12.2017 - ist das Krankenhaus nicht mehr in den Niedersächsischen Krankenhausplan aufgenommen.							

Versorgungsregion 4 (ehemals Regierungsbezirk Weser-Ems)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung AUG	CHI	FUG	FRH	GEB	HNO	HAU	HCH	INN	KCH	KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	ZwS I	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	Teilstationäre Einrichtungen HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
401 000 02	Delmenhorst	Klinikum Delmenhorst	Ö		80				10			107		22	2							26	247					247									
401 000 03	Delmenhorst	St. Josef-Stift	F		50	35	19	16	5			73											163					163									
401	**Stadt Delmenhorst**				**130**	**35**	***19***	***16***	**15**			**180**		**22**	**2**							**26**	**410**					**410**									
402 000 01	Emden	Klinikum Emden	Ö		70	20	8	12	5			80		20			65						260		90		90	350							20		20
402	**Stadt Emden**				**70**	**20**	***8***	***12***	**5**			**80**		**20**			**65**						**260**		**90**		**90**	**350**							**20**		**20**
403 000 01	Oldenburg	Pius-Hospital	F	29	96	50	40	10				113						8	80		15		391					391		8							8
403 000 02	Oldenburg	Klinikum Oldenburg *	Ö		100	55	24	31	39	30	80	222	12	100	25				35			52	750	32			32	782	15	25				10			50
403 000 03	Oldenburg	Ev. Krankenhaus	F		47	31	15	16	41			70				90	90			18			387					387									
403	**Stadt Oldenburg**			**29**	**243**	**136**	***79***	***57***	**80**	**30**	**80**	**405**	**12**	**100**	**25**	**90**	**90**	**8**	**115**	**18**	**15**	**52**	**1.528**	**32**			**32**	**1.560**	**15**	**33**				**10**			**58**
404 000 01	Osnabrück	Klinikum Osnabrück	Ö		147	53	23	30				238			26		96		50			50	660					660									
404 000 02	Osnabrück	Marienhospital	F	24	170	47	22	25	44			240											525					525									
404 000 03	Osnabrück	Kinderhospital *	F																					42			42	42						23			23
404 000 04	Osnabrück	Paracelsus-Klinik	P	1	16				11			24			1	44	30	5			21	11	164					164									
404 000 06	Osnabrück	AMEOS Klinikum Osnabrück	P																						362	20	382	382							38		38
404 000 07	Osnabrück	Christliches Kinderhospital	F										13	128									141					141			2	13					15
404	**Stadt Osnabrück**			**25**	**333**	**100**	***45***	***55***	**55**			**502**	**13**	**128**	**27**	**44**	**126**	**5**	**50**		**21**	**61**	**1.490**	**42**	**362**	**20**	**424**	**1.914**			**2**	**13**		**23**	**38**		**76**
405 000 01	Wilhelmshaven	Klinikum	Ö	1	120	30	17	13	3			240		29					30		1	30	484	13	120		133	617				4		15	39		58
405	**Stadt Wilhelmshaven**			**1**	**120**	**30**	***17***	***13***	**3**			**240**		**29**					**30**		**1**	**30**	**484**	**13**	**120**		**133**	**617**				**4**		**15**	**39**		**58**
451 002 02	Bad Zwischenahn	Karl-Jaspers-Klinik	F																						430	30	460	460							84		84
451 007 01	Westerstede	Ammerland-Klinik	Ö	5	82	45	30	15	5			103			3		60					40	343					343									
451 007 02	Westerstede	Bundeswehrkrankenhaus **	Ö		51							18							16				85					85									
451 007 03	Westerstede	Karl-Jaspers-Klinik	F	Bei Inbetriebnahme aufgenommen mit 30 Planbetten PSM (Verlagerung von Bad Zwischenahn).																																	
451	**Landkreis Ammerland**			**5**	**133**	**45**	***30***	***15***	**5**			**121**			**3**		**60**		**16**			**40**	**428**		**430**	**30**	**460**	**888**							**84**		**84**
452 001 01	Aurich	Ubbo-Emmius-Klinik Aurich	Ö		103	32	13	19	7			98			24						19		283					283									
452 019 01	Norden	Ubbo-Emmius-Klinik Norden	Ö		46				2			101			3							1	153		105		105	258							17		17
452 020 03	Norderney	Krankenhaus Norderney	F		6					45		13											64					64									
452	**Landkreis Aurich**				**155**	**32**	***13***	***19***	**9**	**45**		**212**		**27**							**19**	**1**	**500**		**105**		**105**	**605**							**17**		**17**
453 004 01	Cloppenburg	St. Josefs-Hospital	F	2	74	30	17	13	15			108							35				264					264									
453 007 01	Friesoythe	St.-Marien-Hospital	F		41	15	7	8	1			58											115					115									
453 011 01	Löningen	St. Anna-Stift	F		38							37										24	99					99									
453	**Landkreis Cloppenburg**			**2**	**153**	**45**	***24***	***21***	**16**			**203**							**35**			**24**	**478**					**478**									
454 019 01	Haselünne	St. Vinzenz-Hospital	F									40											40		90	20	110	150							29		29
454 032 01	Lingen	Bonifatius Hospital	F		130	45	23	22	6			140		41	2			2				35	401					401									
454 032 03	Lingen	MediClin Hedon-Klinik	P														87						87					87									
454 035 01	Meppen	Ludmillenstift	F	4	102	40	20	20	14			88		40		52	76				4		420					420									
454 041 01	Papenburg Aschendorf	Marien Hospital	F		50	27	16	11	1			80		20					30			2	210	60			60	270						27			27
454 047 01	Sögel	Hümmling Hospital	F		53	18	10	8				64										5	140					140									
454 053 01	Thuine	Elisabeth-Krankenhaus	F		57	3	3					66											126					126									
454	**Landkreis Emsland**			**4**	**392**	**133**	***72***	***61***	**21**			**478**		**101**	**2**	**52**	**163**	**2**	**30**		**4**	**42**	**1.424**	**60**	**90**	**20**	**170**	**1.594**						**27**	**29**		**56**
455 014 01	Sande	Nordwest-Krankenhaus	Ö		30							115				35	60		85				325					325		6							6
455 026 01	Varel	St. Johannes-Hospital	F		45	12	6	6	2			67											126					126									
455	**Landkreis Friesland**				**75**	**12**	***6***	***6***	**2**			**182**				**35**	**60**		**85**				**451**					**451**		**6**							**6**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

403 000 02	Oldenburg	Klinikum	Bei Inbetriebnahme einer KJP-Tagesklinik in Westerstede zusätzlich aufgenommen mit:																															8			

** Weitere Hinweise:

451 007 02 Westerstede Bundeswehrkrankenhaus Einrichtung des Bundes (gem. § 5 Abs. 1 Nr. 5 KHG nicht gefördert)

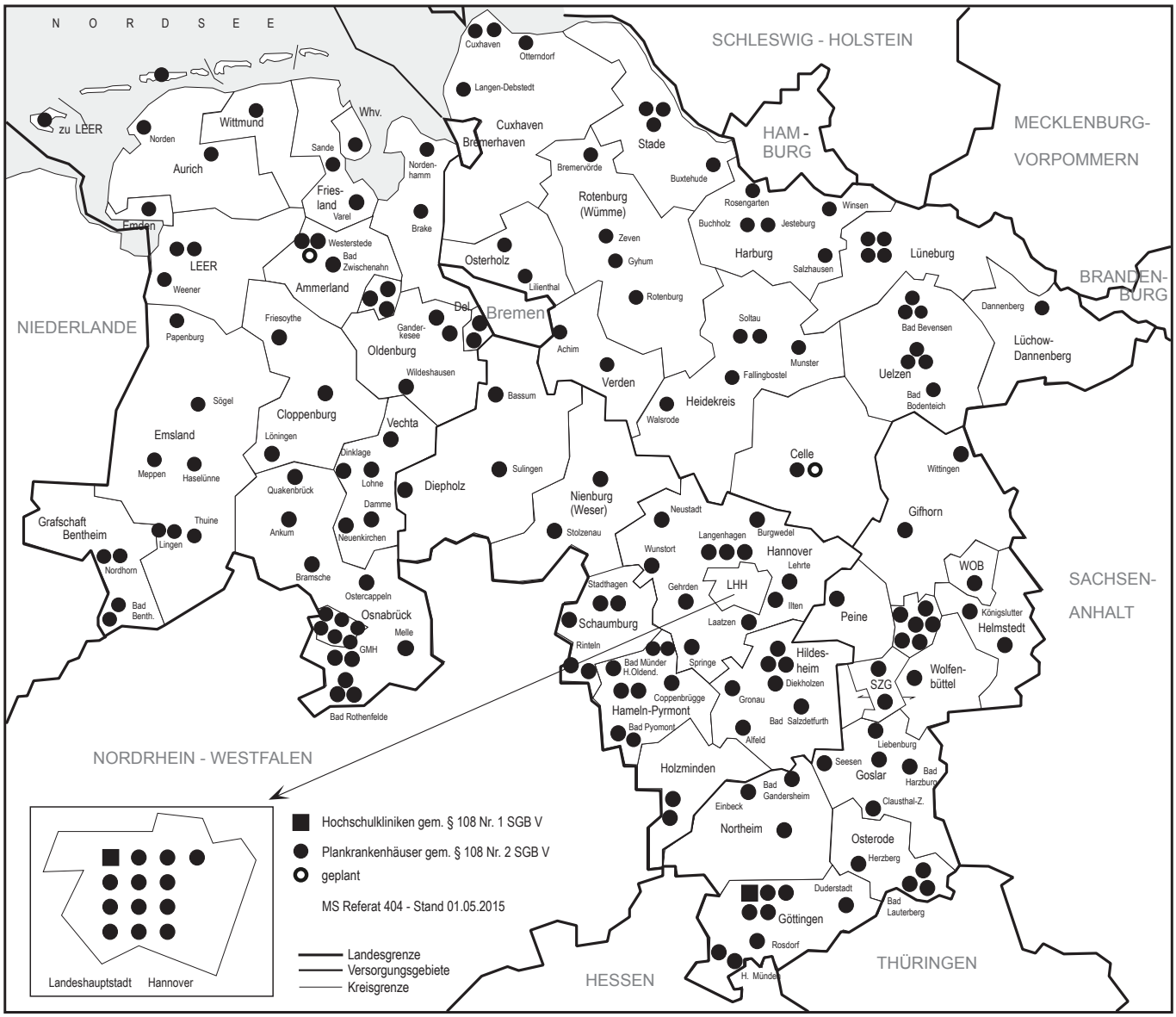
Fortsetzung Versorgungsregion 4 (ehemals Regierungsbezirk Weser-Ems)

KHNR	Ort	Krankenhaus	TR	Fachrichtung AUG	CHI	FUG	*FRH*	*GEB*	HNO	HAU	HCH	INN	KCH	KIN	MKG	NCH	NEU	NUT	ORT	PCH	STR	URO	ZwS I	KJP	PSY	PSM	ZwS II	Sum.	Teilstationäre Einrichtungen HAU	INN	KCH	KIN	NEU	KJP	PSY	PSM	Sum.
456 001 01	Bad Bentheim	Paulinenkrankenhaus	F																45				45					45									
456 001 02	Bad Bentheim	Fachklink Bad Bentheim	P							60													60					60									
456 015 01	Nordhorn	Euregio-Klinik A.-Schweitzer-Straße	Ö		122	50	*28*	*22*	8			160		28	3		26				2	12	411					411									
456 015 02	Nordhorn	Euregio-Klinik Hannoverstraße *	F																						70		70	70							20		20
456	**Landkreis Grafschaft Bentheim**				**122**	**50**	***28***	**22**	**8**	**60**		**160**		**28**	**3**		**26**		**45**		**2**	**12**	**516**		**70**		**70**	**586**							**20**		**20**
457 002 01	Borkum	Inselkrankenhaus	Ö									8											8					8									
457 013 01	Leer	Klinikum *	Ö	1	83	26	*14*	*12*				140		32									282			22	22	304				3				10	13
457 013 02	Leer	Borromäus-Hospital	F		83	21	*11*	*10*	15			83								14		40	256					256									
457 021 01	Weener	Krankenhaus Rheiderland	F		30							30											60					60									
457	**Landkreis Leer**			**1**	**196**	**47**	***25***	**22**	**15**			**261**		**32**						**14**		**40**	**606**			**22**	**22**	**628**				**3**				**10**	**13**
458 005 01	Ganderkesee	Stenum Fachklinik für Orthopädie	F																61				61					61									
458 005 02	Ganderkesee	Klinik für KJP Wichernstift	F																					51			51	51						29			29
458 014 02	Wildeshausen	Krankenhaus Johanneum	F		48	14	*7*	*7*	2			58										4	126					126									
458	**Landkreis Oldenburg**				**48**	**14**	***7***	***7***	**2**			**58**							**61**			**4**	**187**	**51**			**51**	**238**						**29**			**29**
459 002 01	Ankum	Marienhospital Ankum-Bersenbr.	F		37	18	*9*	*9*	1			41							9				106					106									
459 006 01	Bad Rothenfelde	Augenklinik Dr. Georg	P	12																			12					12									
459 006 04	Bad Rothenfelde	Schüchtermann Klinik	P								146	50											196					196									
459 006 09	Bad Rothenfelde	Johann-Wilhelm-Ritter-Klinik	P							33													33					33									
459 014 01	Bramsche	Niels-Stensen-Kliniken Bramsche	F									40											40		40	20	60	100									
459 019 01	Georgsmarienhütte	KOL Klinikum Osnabrücker Land	F									80											80					80									
459 019 02	Georgsmarienhütte	Franziskus-Hosp.-Harderberg	F		57	53	*36*	*17*	8			95							74				287					287									
459 024 02	Melle	Christliches Klinikum	F		49	11	*3*	*8*	5			81							36				182					182									
459 029 01	Ostercappeln	Krankenhaus St. Raphael	F		69	3	*3*					102											174					174									
459 030 01	Quakenbrück	Christliches Krankenhaus	F		100							140					50						290		80	30	110	400							12	12	24
459	**Landkreis Osnabrück**			**12**	**312**	**85**	***51***	***34***	**14**	**33**	**146**	**629**					**50**		**119**				**1.400**		**120**	**50**	**170**	**1.570**							**12**	**12**	**24**
460 002 01	Damme	Krankenhaus St. Elisabeth	F		38	25	*17*	*8*				74		6			62		30				235					235									
460 003 01	Dinklage	St. Anna-Hospital	F		8																		8					8									
460 006 01	Lohne	St. Franziskus-Hospital	F	1	44	12	*6*	*6*	6			62										26	151					151									
460 007 01	Neuenkirchen	Clemens-August-Klinik	F																					67	107	25	199	199						14	16		30
460 009 01	Vechta	St. Marien-Hospital	F		52	52	*28*	*24*	23	9		130		51							4		321					321									
460	**Landkreis Vechta**			**1**	**142**	**89**	***51***	***38***	**29**	**9**		**266**		**57**			**62**		**30**		**4**	**26**	**715**	**67**	**107**	**25**	**199**	**914**						**14**	**16**		**30**
461 002 01	Brake	St. Bernhard-Hospital	F	1	40				2			60											103					103									
461 007 01	Nordenham	HELIOS Klinik Wesermarsch	P		38	9	*2*	*7*				53										10	110					110									
461	**Landkreis Wesermarsch**			**1**	**78**	**9**	***2***	***7***	**2**			**113**										**10**	**213**					**213**									
462 019 01	Wittmund	Krankenhaus	Ö		65	14	*6*	*8*	1			72											152					152									
462	**Landkreis Wittmund**				**65**	**14**	***6***	***8***	**1**			**72**											**152**					**152**									
4	**Summe Versorgungsgebiet 4**			**81**	**2.767**	**896**	***483***	***413***	**282**	**177**	**226**	**4.162**	**25**		**544**	**62**	**221**	**702**	**15**	**616**	**32**	**66**	**368**	**11.242**	**265**	**1.494**	**167**	**1.926**	**13.168**	**15**	**39**	**2**	**20**		**118**	**275**	**22**	**491**

* Zusätzliche Festlegungen lt. Feststellungsbescheid

456 015 02	Nordhorn	Euregio-Klinik Hannoverstraße	Bettengliederung nach Abschluss der Umbaumaßnahme:																						75		75	75						15	20		35
457 013 01	Leer	Klinikum Leer	Zusätzlich aufgenommen mit dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme																							18												
	Summe Niedersachsen (nur betriebene Kapaziäten)			**283**	**8.385**	**2.302**	***1.267***	***1.035***	**826**	**359**	**515**	**13.224**	**114**		**1.413**	**204**	**637**	**2.171**	**66**	**1.714**	**194**	**216**	**1.183**	**33.806**	**687**	**5.065**	**838**	**6.590**	**40.396**	**72**	**185**	**4**	**49**	**30**	**293**	**1.253**	**154**	**2.040**

3.2 Krankenhausstandorte in Niedersachsen am 1.1.2015



3.3 Vertragskrankenhäuser nach § 108 Nr. 3 SGB V

(Nachrichtlich, nicht Bestandteil des Krankenhausplanes)

Verträge nach § 108 Nr. 3 SGB V sind in Niedersachsen derzeit nicht geschlossen.

3.4 Ausbildungsstätten gemäß § 2 Nr. 1a KHG

Gemäß § 9 in Verbindung mit § 2 Nr. 1a KHG werden die mit den Krankenhäusern notwendigerweise verbundenen Ausbildungsstätten (staatlich anerkannten Einrichtungen) zur Ausbildung für die folgenden Berufe gefördert, wenn die Krankenhäuser Träger oder Mitträger der Ausbildungsstätte sind.

Erläuterung zur Ist-Liste der Ausbildungsstätten

Spalte	Beruf	Abkürzung
a)	Ergotherapeut, Ergotherapeutin	ET
b)	Diätassistent, Diätassistentin	DiätA
c)	Hebamme, Entbindungspfleger	Heba.
d)	Krankengymnast, Krankengymnastin, Physiotherapeut, Physiotherapeutin	KG/PT
e)	Gesundheits- und Krankenpflegerin, Gesundheits- und Krankenpfleger	Krapfl.
f)	Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	KiKrapfl.
h)	medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent, med.-techn. Laboratoriumsassistentin	MtA/Lab.
i)	medizinisch-technischer Radiologieassistent, med.-technische Radiologieassistentin	MtA/RAD
j)	Logopäde, Logopädin	Logopäd.

Ausbildungsstätten nach § 2 Nr. 1a Ziffer g, k und l KHG (Krankenpflegehelfer / Krankenpflegehelferin, Orthoptist / Orthoptistin und medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik / medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik) sind zurzeit nicht in den Niedersächsischen Krankenhausplan aufgenommen.

KHNR	Ausbildungsstätte gemäß § 2 Nr. 1a KHG am Krankenhaus	ET	DiätA	Heba.	KG/ PT	Krpfl.	Ki-Krpfl.	MTA Lab.	MTA RAD	Logo-päd.
		a)	b)	c)	d)	e)	f)	h)	i)	j)
Versorgungsgebiet 1										
101 000 01	Braunschw.,Städt. Klinikum	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
101 000 02	Braunschw., Krankenhaus Marienstift	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
101 000 04	Braunschw., Herzogin-Elisabeth-Hospital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
102 000 01	Salzgitter, Klinikum Salzgitter	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
103 000 01	Wolfsburg, Klinikum der Stadt	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
151 009 01	Gifhorn, HELIOS Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
152 007 01	Duderstadt, Krankenhaus St. Martini	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
152 012 01	Göttingen, Universität - Humanmedizin	-	-	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
152 012 06	Göttingen, Asklepios Fachklinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
152 012 08	Gesundheits- u. Krankenpflegeschule Göttingen-Weende	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
152 016 01	Hann. Münden, Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
153 005 04	Pflegeschulzentrum Goslar	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
153 012 01	Gesundheits- u. Krankenpflegeschule Seesen	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
154 010 01	Helmstedt, HELIOS Klinik St. Marienberg	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
154 013 01	Königslutter, AWO Psychiatriezentrum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
155 001 07	Gesundheits- u. Krankenpflegeschule, Bad Gandersh.	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
155 004 01	Einbeck, Bürgerspital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
155 011 02	Gesundheits- u. Krankenpflegeschule, Northeim	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
156 009 01	Herzberg, HELIOS Klinik	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
157 006 01	Peine, Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
158 037 01	Wolfenbüttel, Städtisches Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
157 006 01	Peine, Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
158 037 01	Wolfenbüttel, Städtisches Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
Versorgungsgebiet 2										
241 001 01	Hannover, Klinikum Nordstadt	-	-	ja	-	ja	-	-	-	-
241 001 02	Hannover, Klinikum Siloah-Oststadt-Heidehaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 001 05	Hannover, DiakonieKH Friederikenstift	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 001 06	Hannover, DiakonieKH Henriettenstift	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 001 07	Hannover, Kinderkrankenhaus a. d. Bult	-	-	-	-	-	ja	-	-	-
241 001 08	Hannover, Diakoniekrankenhaus Annastift	ja	-	-	ja	ja	-	-	-	-
241 001 10	Hannover, Med. Hochschule	-	ja	-	-	ja	ja	ja	ja	ja
241 001 11	Hannover, DRK-Clementinenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 001 12	Hannover, Vinzenzkrankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 004 01	Großburgwedel, Klinikum Großburgwedel	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 006 01	Gehrden, Klinikum Robert-Koch Gehrden	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 009 01	Laatzen, Klinikum Agnes-Karll Laatzen	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 011 01	Lehrte, Klinikum Lehrte	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 012 01	Neustadt a. Rbge., Klinikum Neustadt a. Rbge.	-	-	-	ja	ja	-	-	-	-
241 017 01	Springe, Klinikum Springe	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
241 021 01	Wunstorf, Psychiatrie Wunstorf	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
251 017 01	Eydelstedt, Ausbildungsstätte Eydelstedt					ja				
252 003 01	Bad Pyrmont, Agaplesion Bathildiskrankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
252 006 01	Hameln, Sana-Klinikum	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
254 018 01	Gronau, Johanniter-Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
254 021 01	Hildesheim, HELIOS Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
254 021 02	Hildesheim, St. Bernward-Krankenhaus	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
254 021 03	Hildesheim, AMEOS Klinikum Hildesheim	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
255 023 01	Holzminden, Agaplesion Evang. Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
256 022 01	Nienburg, Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
257 031 01	Rinteln, Kreiskrankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-

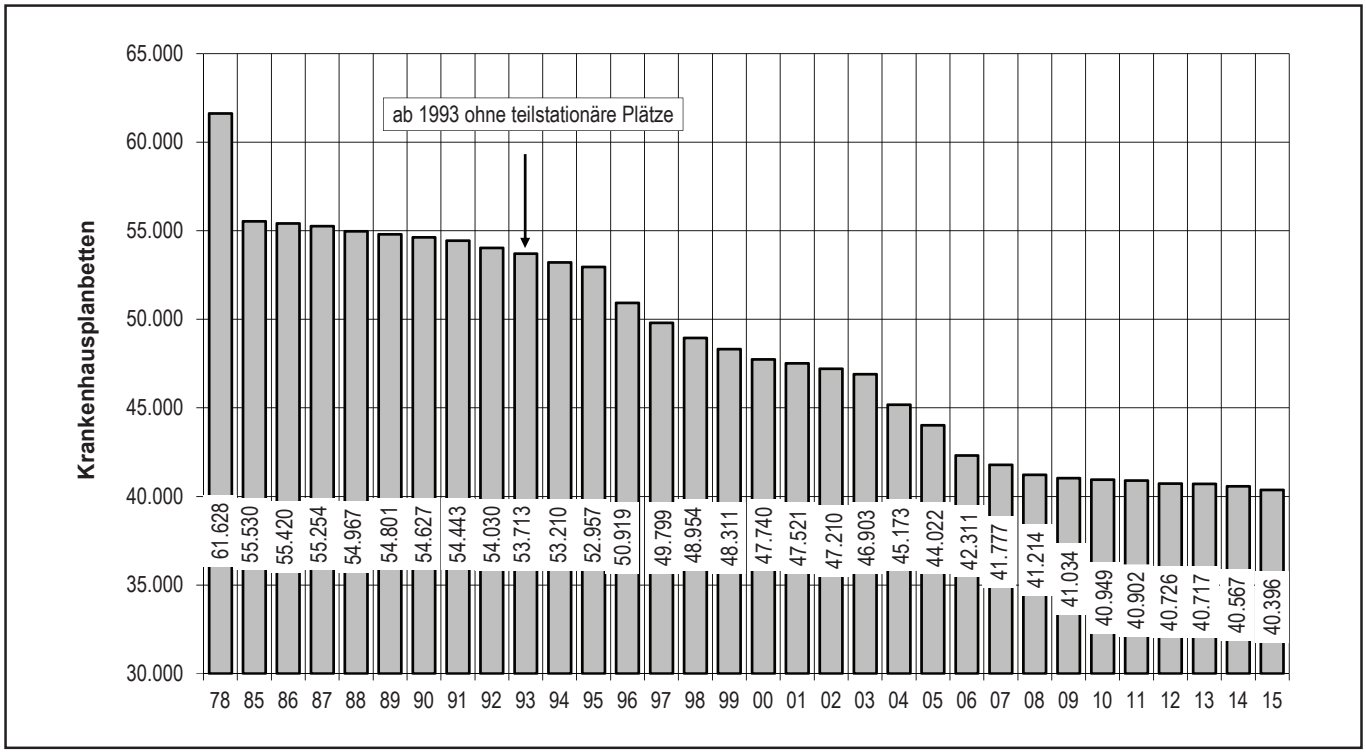
KHNR	Ausbildungsstätte gemäß § 2 Nr. 1a KHG am Krankenhaus	ET	DiätA	Heba.	KG/ PT	Krpfl.	Ki-Krpfl.	MTA Lab.	MTA RAD	Logo-päd.
		a)	b)	c)	d)	e)	f)	h)	i)	j)
Versorgungsgebiet 3										
351 006 01	Celle, Allgemeines Krankenhaus	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
352 030 01	Langen, Krankhaus Seepark	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
353 005 01	Buchholz, Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
355 022 01	Lüneburg, Städtisches Klinikum	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
355 022 02	Lüneburg, Psychiatrische Klinik	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
356 007 01	Osterholz, Kreiskrankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
357 039 01	Rotenburg, Agaplesion Diakoniekrankenhaus	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
357 057 01	Zeven, OsteMed Martin-Luther-Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
358 021 01	Soltau, Heidekreis-Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
358 022 01	Walsrode, Heidekreis-Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
359 038 01	Stade, Elbe Klinikum	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja	-
360 002 04	Bad Bevensen, Diana-Klinik	-	-	-	ja	-	-	-	-	-
360 025 01	Uelzen, HELIOS Klinikum Uelzen	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
Versorgungsgebiet 4										
401 000 02	Delmenhorst. Klinikum Delmenhorst	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
402 000 01	Emden, Klinikum Emden	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
403 000 01	Oldenburg, Pius-Hospital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
403 000 02	Oldenburg, Klinikum	-	-	ja	-	ja	ja	ja	ja	-
403 000 03	Oldenburg, Evangelisches Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
404 000 01	Osnabrück, Klinikum	-	-	ja	-	ja	-	ja	ja	-
404 000 06	Osnabrück, AMEOS Klinikum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
404 000 07	Osnabrück, Christliches Kinderhospital	-	-	-	-	-	ja	-	-	-
404 000 08	Osnabrück, Bildungsz. St. Hildegard	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
405 000 01	Klinikum Wilhelmshaven	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
451 007 04	Westerstede, Ammerländer Ausbildungszentrum	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
452 019 01	Norden, Ubbo-Emmius-Klinik	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
453 004 02	Bildungszentrum Cloppenburg	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
454 032 04	Lingen, Akademie St. Franziskus	-	-	ja	-	ja	ja	-	-	-
454 035 01	Meppen, Ludmillenstift	-	-	-	ja	ja	ja	-	-	-
454 041 01	Papenburg Aschendorf, Marien Hospital	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
454 047 01	Sögel, Hümmling Hospital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
455 014 01	Sande, Nordwest-Krankenhaus	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
455 026 01	Varel, St. Johannes-Hospital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
456 015 03	Nordhorn, Bildungsstätte Euregio-Holding	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
457 013 01	Leer, Klinikum	-	-	-	-	ja	ja	-	-	-
459 030 01	Quakenbrück, Christliches Krankenhaus	-	ja	-	ja	ja	-	-	-	-
460 002 01	Damme, Krankenhaus St. Elisabeth	-	-	-	-	ja	-	-	-	-
460 006 01	Lohne, St. Franziskus-Hospital	-	-	-	-	ja	-	-	-	-

4. Statistischer Anhang

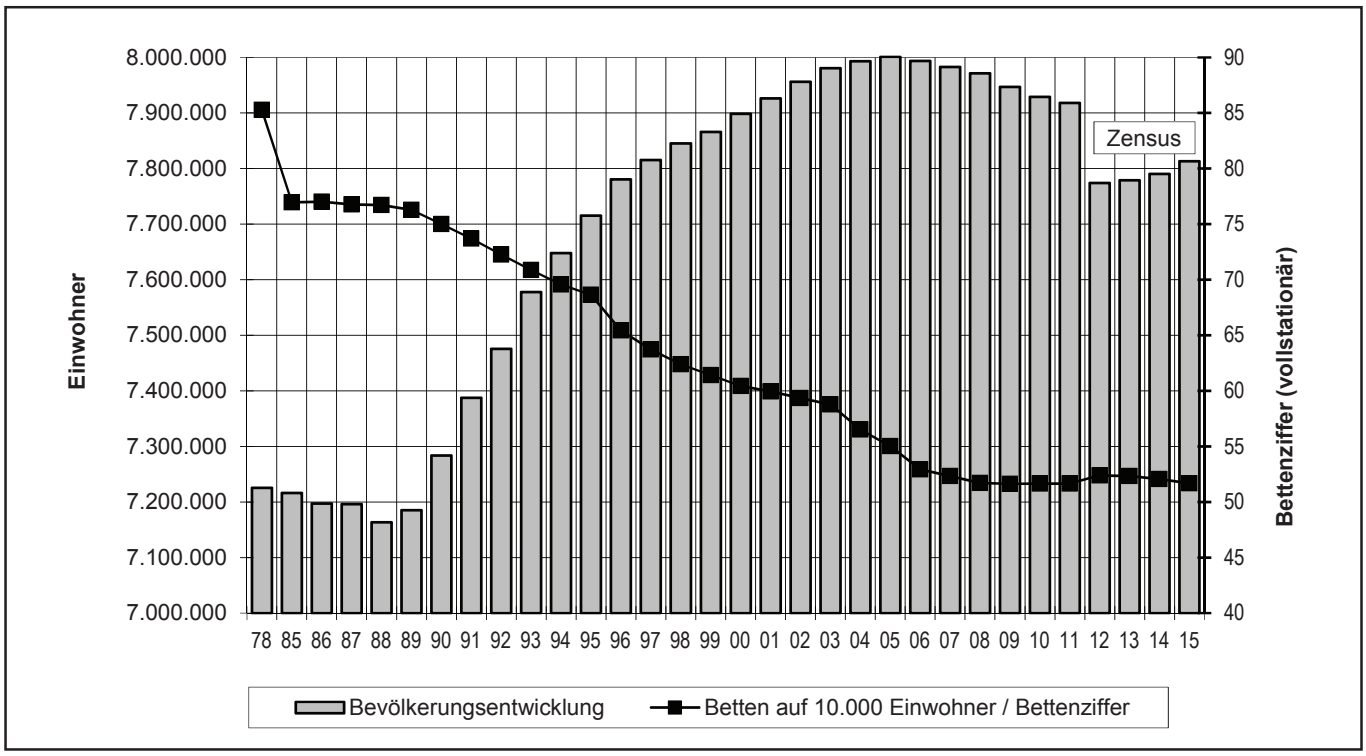
Niedersachsen

4.1 Kapazitätsentwicklung

4.1.1 Entwicklung der Krankenhausbetten in zugelassenen Krankenhäusern (§ 108 Nr. 1-3 SGB V)



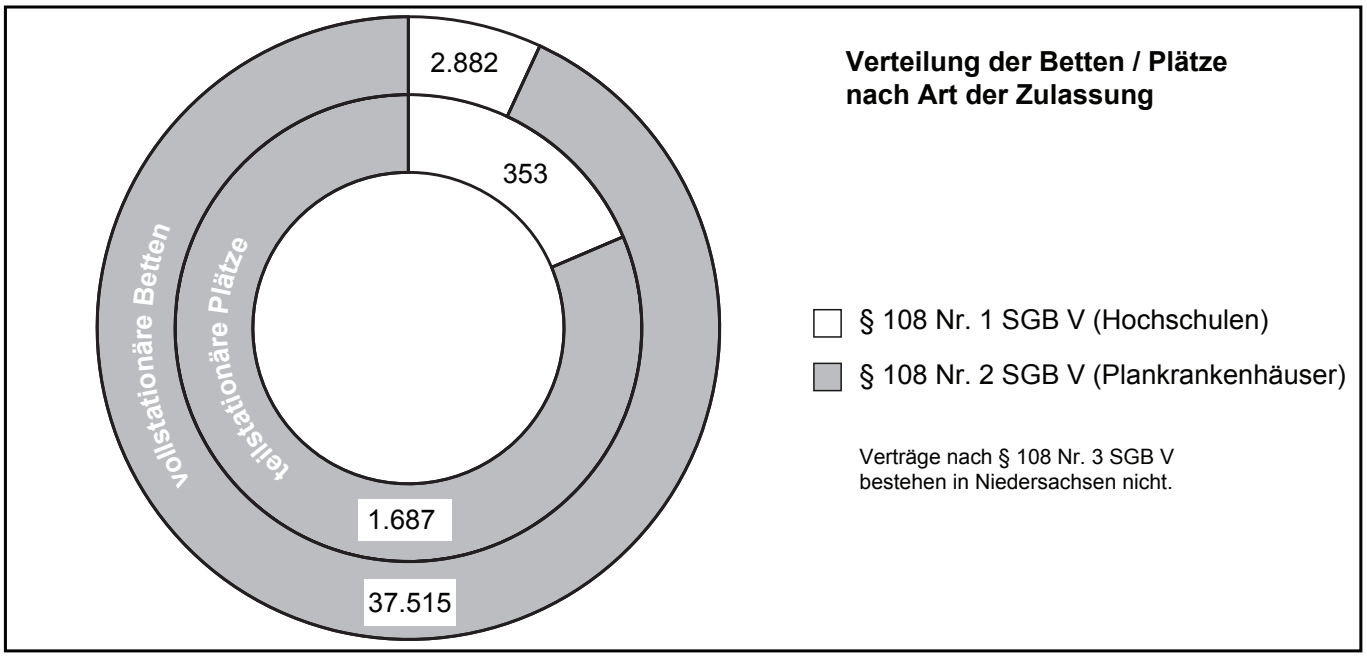
4.1.2 Entwicklung der Bevölkerung und der Bettenziffer in zugelassenen Krankenhäusern (§ 108 Nr. 1-3 SGB V)



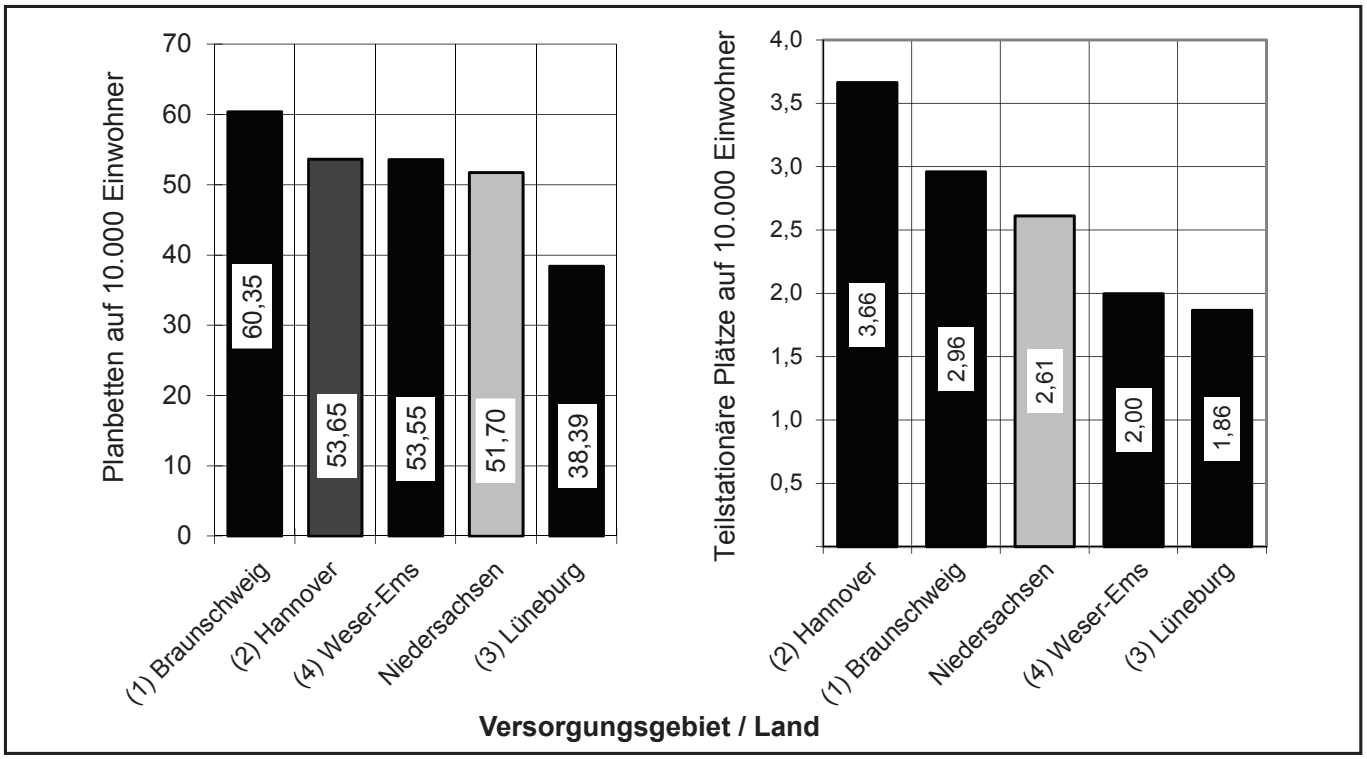
4.2 Zugelassene Krankenhäuser nach § 108 Nr. 1-3 SGB V (Stand 1.1.2015)

4.2.1 Bettenverteilung

Zulassung aufgrund	Betten	Plätze	Anzahl
§ 108 Nr. 1 SGB V als Hochschulklinik im Sinne des Hochschulbauförderungsgesetzes	2.882	353	2
§ 108 Nr. 2 SGB V als Krankenhaus im Krankenhausplan (Plankrankenhaus)	37.514	1.687	183
§ 108 Nr. 3 SGB V als Krankenhaus mit Versorgungsvertrag nach § 109 SGB V	0	0	0
gesamt	**40.396**	**2.040**	**185**

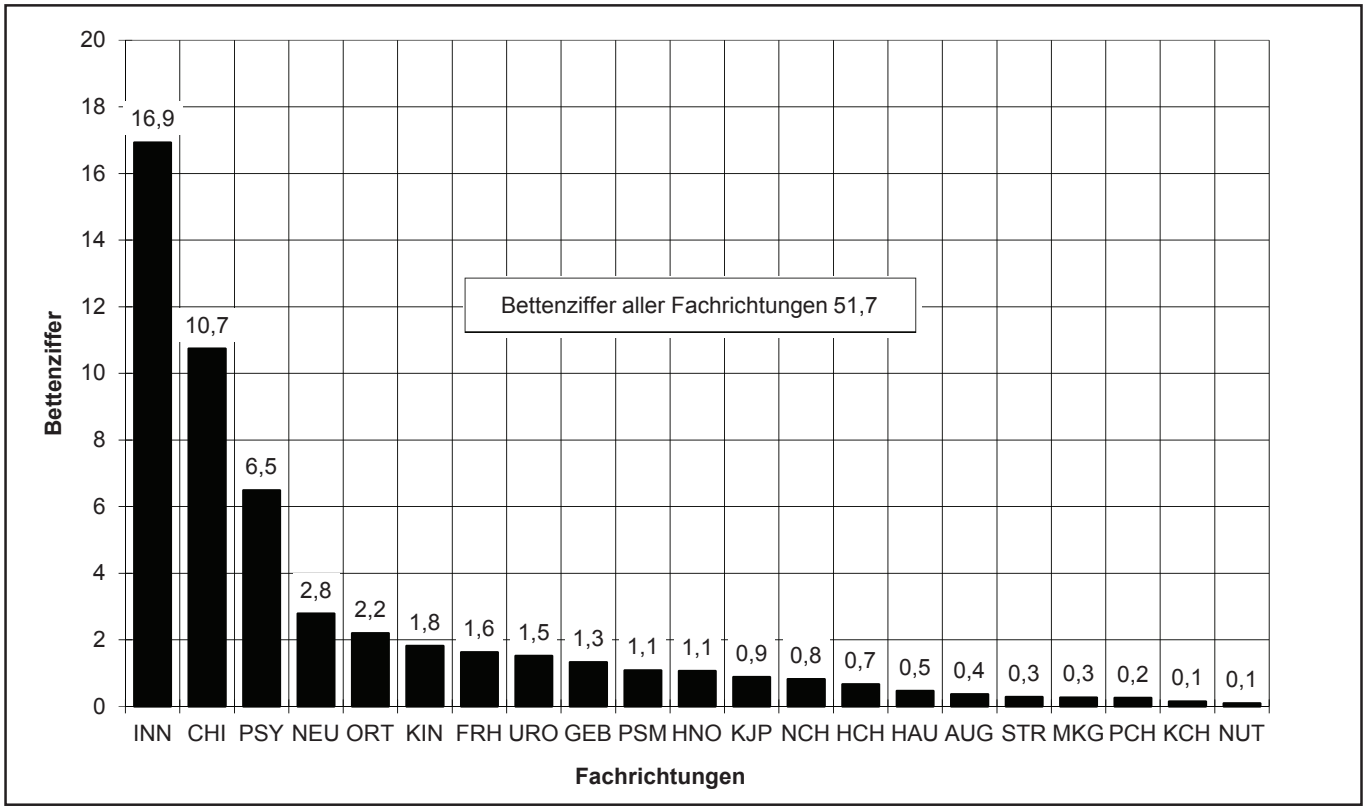


4.2.2 Betten und teilstationäre Plätze auf 10.000 Einwohner - Landesübersicht

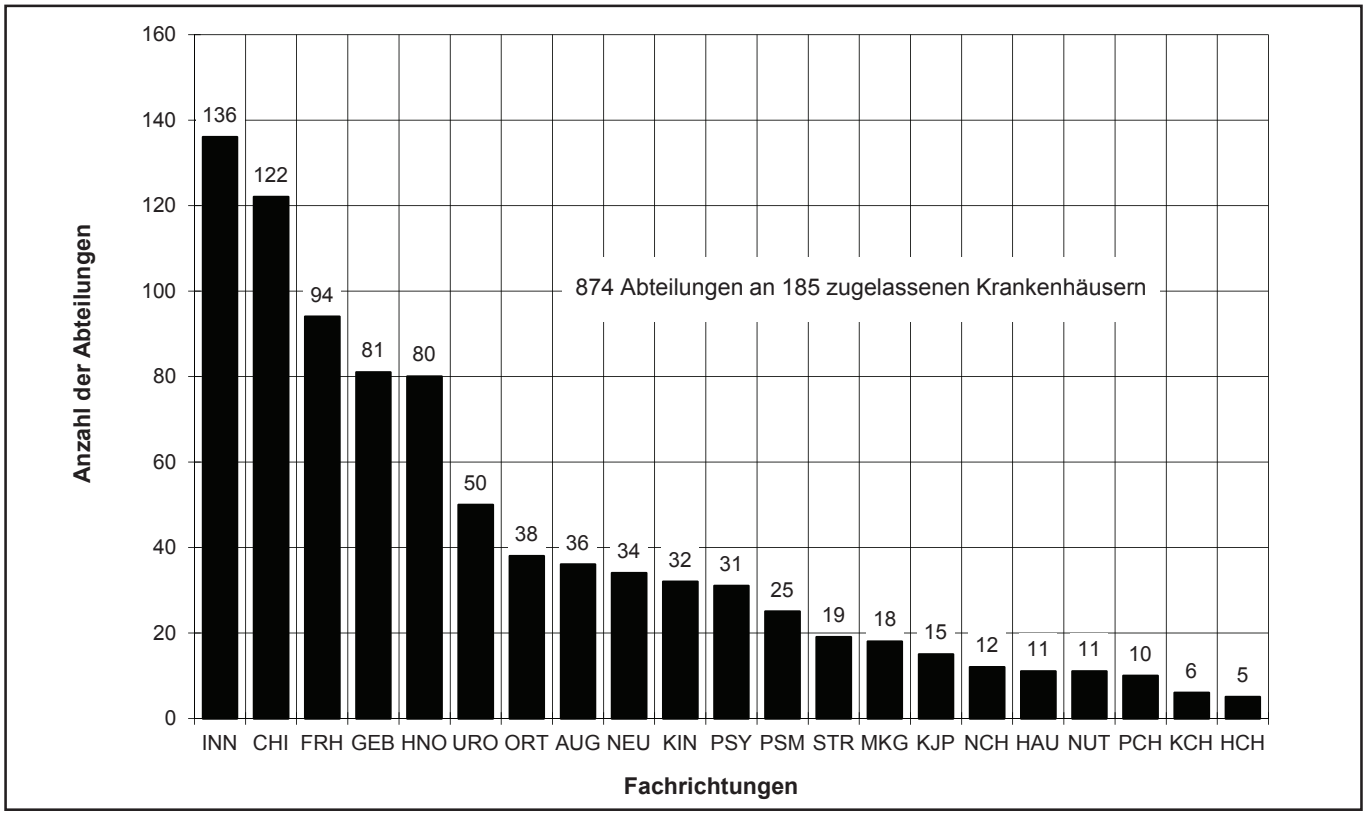


4.2 Zugelassene Krankenhäuser nach § 108 Nr. 1-3 SGB V (Stand 1.1.2015)

4.2.3 Bettenziffer (vollstationäre Betten auf 10.000 Einwohner) nach Fachrichtungen



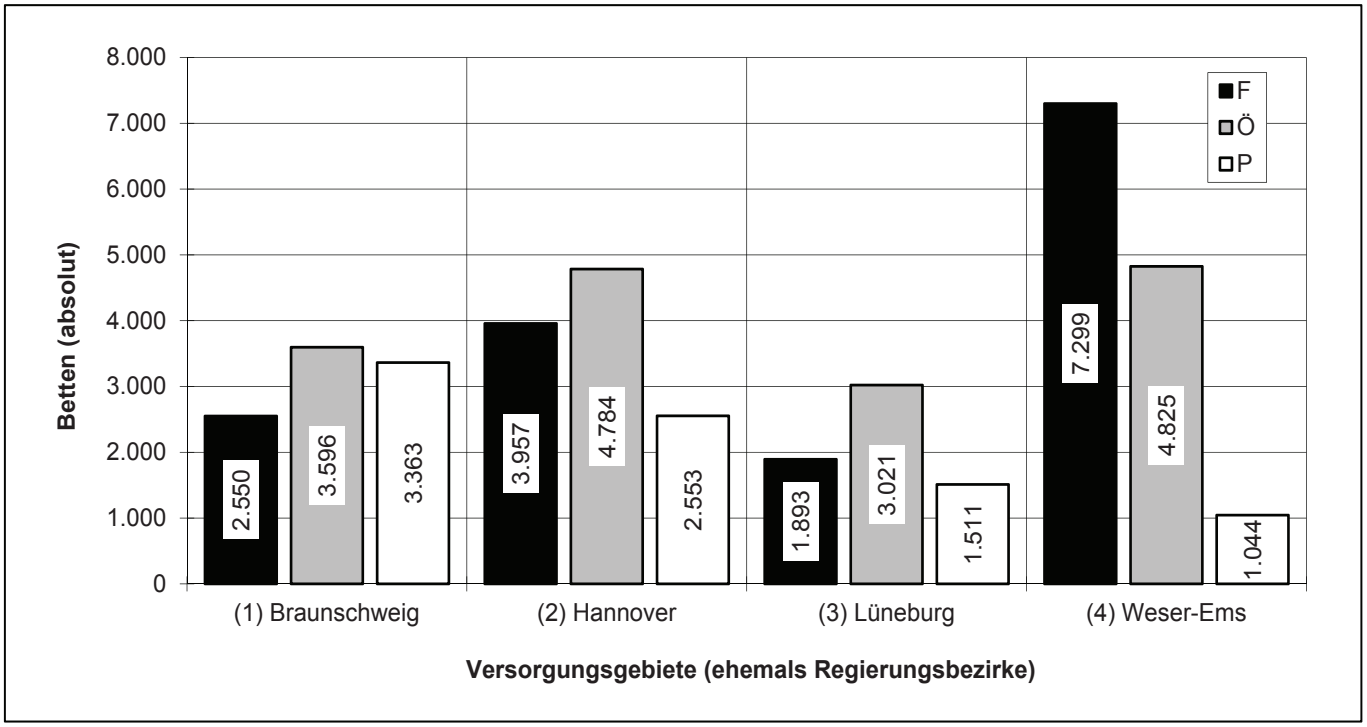
4.2.4 Anzahl der Abteilungen je Fachrichtung

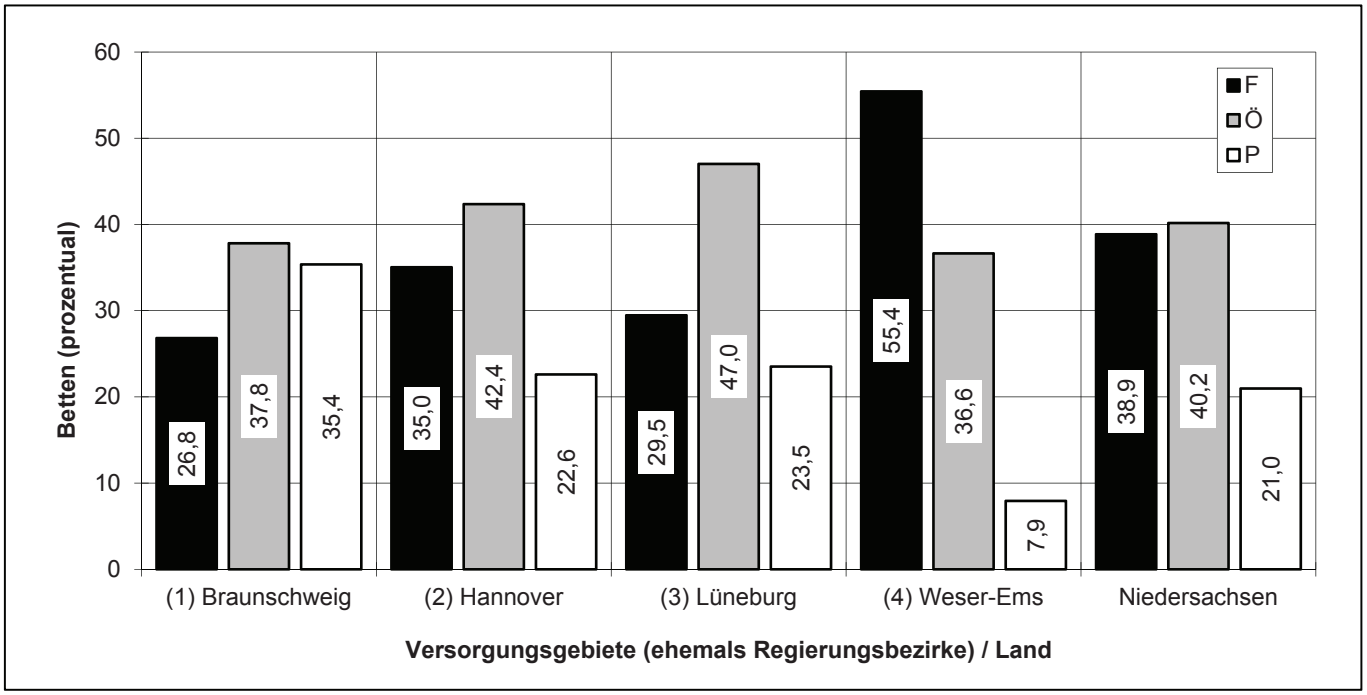


4.2.5 Vollstationäre Planbetten nach Trägern* und Versorgungsgebieten

Versorgungsgebiete	freigemeinnützig (F)		öffentlich (Ö)		privat (P)		Summe
	Betten	Anteil %	Betten	Anteil%	Betten	Anteil%	Betten
(1) Braunschweig	2.550	26,8	3.596	37,8	3.363	35,4	9.509
(2) Hannover	3.957	35,0	4.784	42,4	2.553	22,6	11.294
(3) Lüneburg	1.893	29,5	3.021	47,0	1.511	23,5	6.425
(4) Weser-Ems	7.299	55,4	4.825	36,6	1.044	7,9	13.168
Niedersachsen	**15.699**	**38,9**	**16.226**	**40,2**	**8.471**	**21,0**	**40.396**

* Definition siehe Seite 7



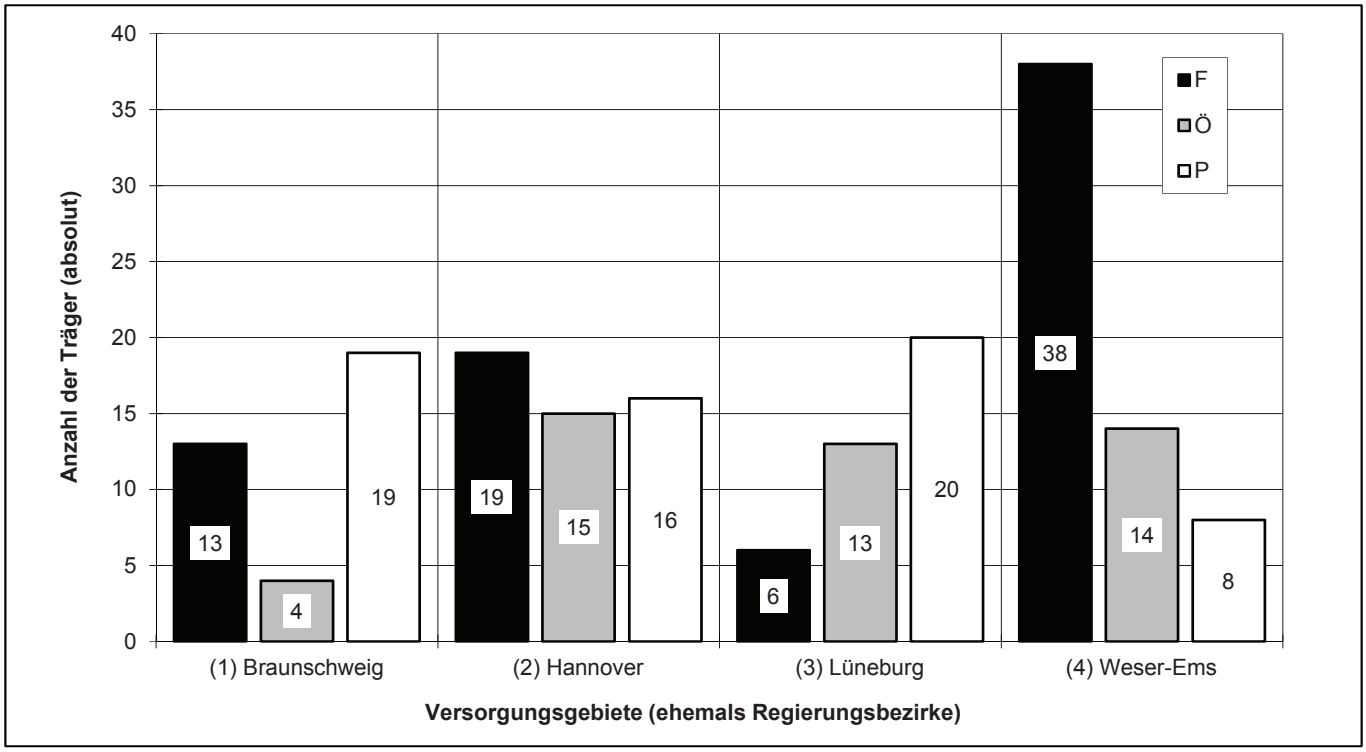


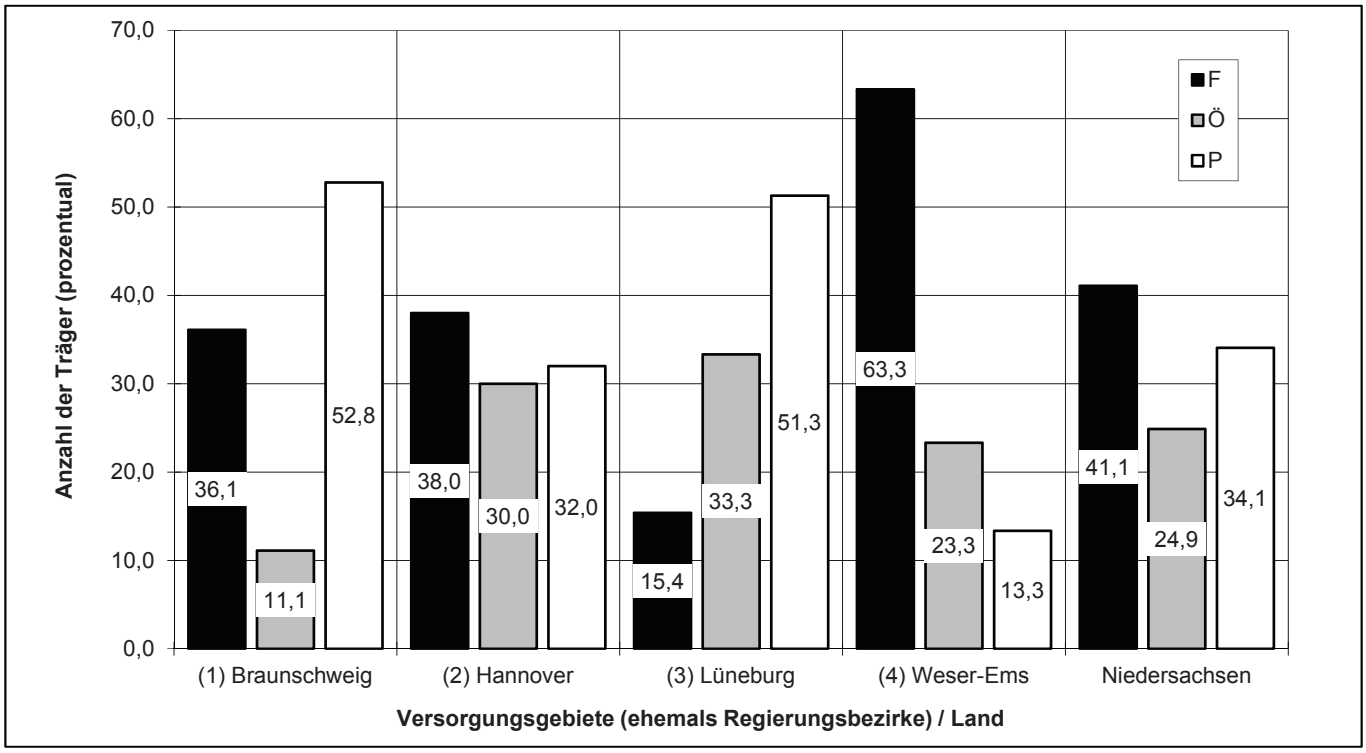
4.2 Zugelassene Krankenhäuser nach § 108 Nr. 1-3 SGB V (Stand 1.1.2015)

4.2.6 Zugelassene Krankenhäuser nach Trägern* und Versorgungsgebieten

Versorgungsgebiete	freigemeinnützig (F)		öffentlich (Ö)		privat (P)		Summe
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Krankenhäuser
(1) Braunschweig	13	36,1	4	11,1	19	52,8	36
(2) Hannover	19	38,0	15	30,0	16	32,0	50
(3) Lüneburg	6	15,4	13	33,3	20	51,3	39
(4) Weser-Ems	38	63,3	14	23,3	8	13,3	60
Niedersachsen	**76**	**41,1**	**46**	**24,9**	**63**	**34,1**	**185**

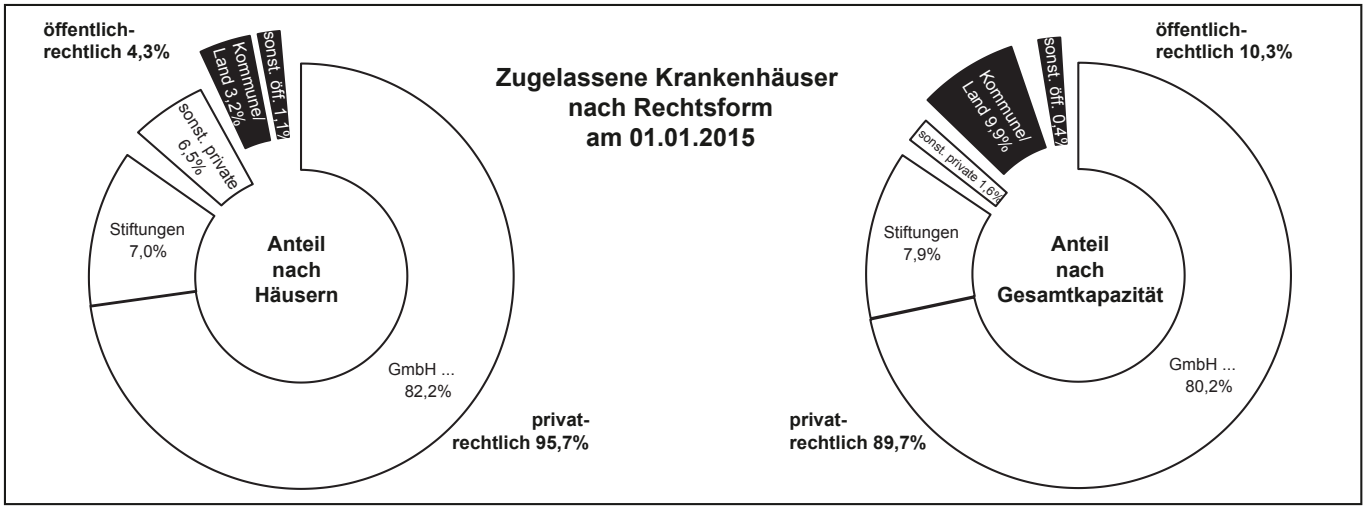
* Definition siehe Seite 7





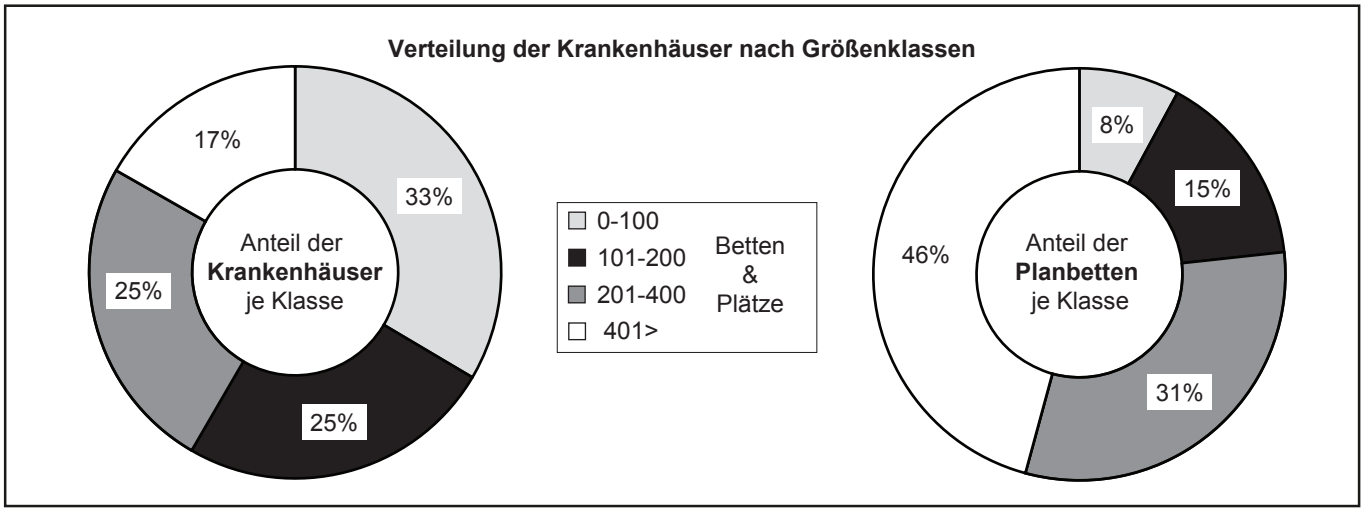
4.2.7 Zugelassene Krankenhäuser nach Rechtsform

Rechtsform	Niedersachsen				Versorgungsgebiet (jeweils Anzahl der Häuser / Betten+Plätze)							
	Häuser		Betten+Plätze		(1) Braunschweig		(2) Hannover		(3) Lüneburg		(4) Weser-Ems	
GmbH / GmbH&CoKG	152	82,2%	34.028	80,2%	29	7.262	42	9.448	31	5.704	50	11.614
Stifung privaten Rechts	13	7,0%	3.357	7,9%	3	468	2	472	1	648	7	1.769
sonstige private Rechtsform	12	6,5%	666	1,6%	1	21	3	192	6	262	2	191
∑ private Rechtformen	177	95,7%	38.051	89,7%	33	7.751	47	10.112	38	6.614	59	13.574
staatlich (Kommune / Land)	6	3,2%	4.197	9,9%	2	2.121	3	1.953	1	123		
sonstige öffentlich rechtliche	2	1,1%	188	0,4%	1	103					1	85
∑ öffentlich-rechtl. Rechtsform	8	4,3%	4.385	10,3%	3	2.224	3	1.953	1	123	1	85
Gesamt	**185**	**100,0%**	**42.436**	**100,0%**	**36**	**9.975**	**50**	**12.065**	**39**	**6.737**	**60**	**13.659**



4.2.8 Krankenhäuser i.S.d. § 108 SGB V nach Größenklassen

Vollstationäre PlanBetten & teilstationäre Plätze	Versorgungsgebiete									
	Niedersachsen		(1) Braunschweig		(2) Hannover		(3) Lüneburg		(4) Weser-Ems	
	KH	PB&Plz	KH	PB&Plz	KH	PB&Plz	KH	PB&Plz	KH	PB&Plz
0 bis 100	62	3.348	10	569	16	816	19	926	17	1.037
101 bis 200	46	6.529	9	1.155	12	1.820	8	1.085	17	2.469
201 bis 400	46	13.133	11	3.146	11	2.865	8	2.281	16	4.841
401 und mehr	31	19.426	6	5.105	11	6.564	4	2.445	10	5.312
Summe	**185**	**42.436**	**36**	**9.975**	**50**	**12.065**	**39**	**6.737**	**60**	**13.659**



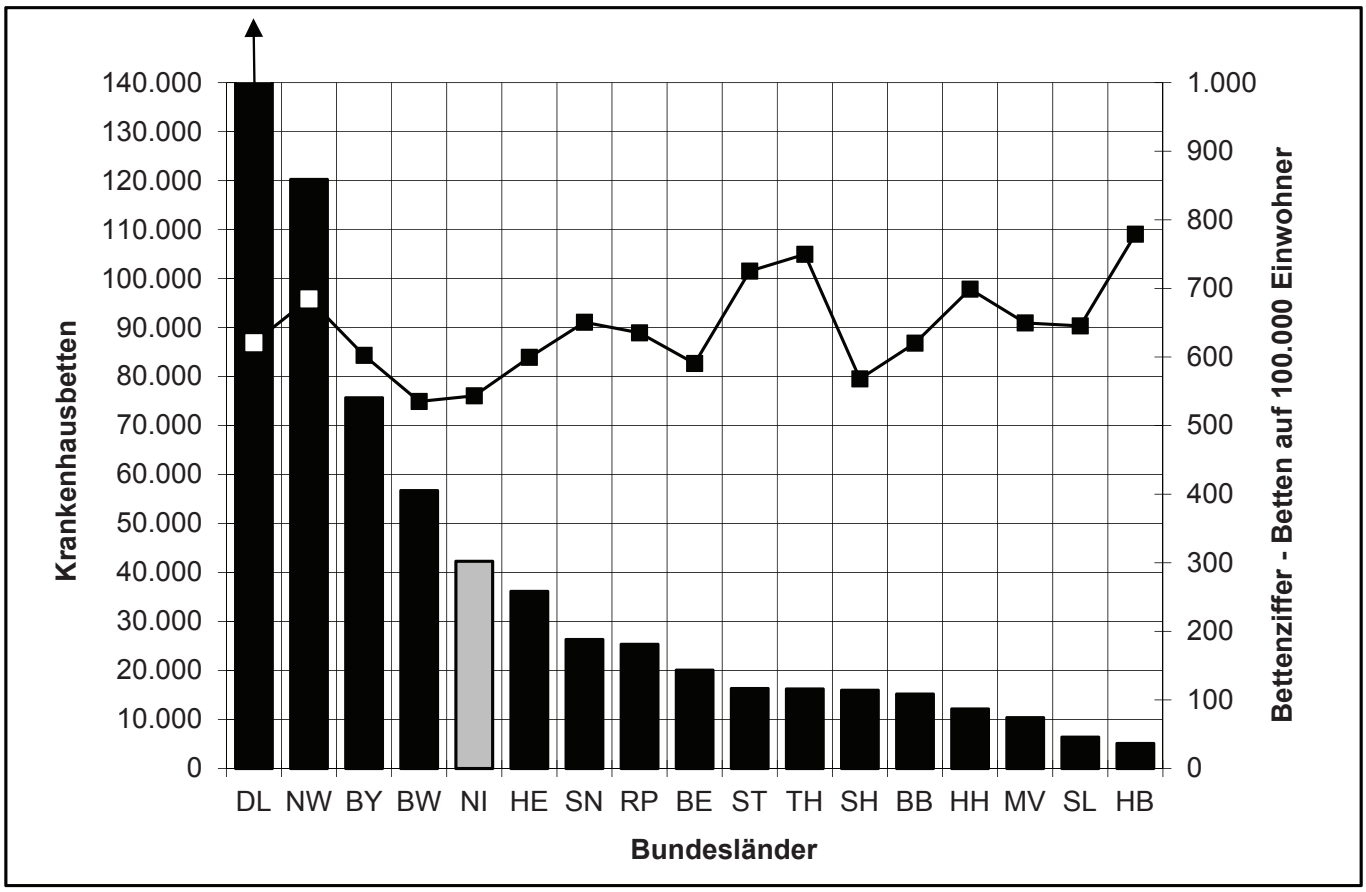
Ländervergleiche

4.3 Krankenhäuser, Vorsorge- u. Reha-Einrichtungen (Stand 31.12.2013)

Land	Abk.	Krankenhäuser (KHG, HBFG, Vertrag u. sonstige)			Vorsorge- u. Rehaeinrichtungen		
		Anzahl	aufgest. Betten	Bettenziffer	Anzahl	aufgest. Betten	Bettenziffer
Baden-Württemberg	BW	272	56.726	535	200	25.962	245
Bayern	BY	366	75.675	602	269	30.355	242
Berlin	BE	81	20.070	591			
Brandenburg	BB	55	15.191	620	29	5.324	217
Bremen	HB	14	5.111	779			
Hamburg	HH	52	12.163	699			
Hessen	HE	172	36.158	600	96	16.392	272
Mecklenburg-Vorpommern	MV	39	10.385	650	60	10.417	652
Niedersachsen	NI	197	42.302	543	125	17.660	227
Nordrhein-Westfalen	NW	370	120.247	685	150	20.534	117
Rheinland-Pfalz	RP	91	25.360	635	59	7.700	193
Saarland	SL	21	6.405	645	18	2.843	286
Sachsen	SN	79	26.340	651	51	8.962	221
Sachsen-Anhalt	ST	48	16.332	725	20	3.576	159
Schleswig - Holstein	SH	95	15.969	568	63	10.159	361
Thüringen	TH	44	16.237	750	35	5.813	268
Stadtstaaten BE, HH, HB	StS				12	1.192	21
Bundesländer ges.	**DL**	**1.996**	**500.671**	**621**	**1.187**	**166.889**	**207**

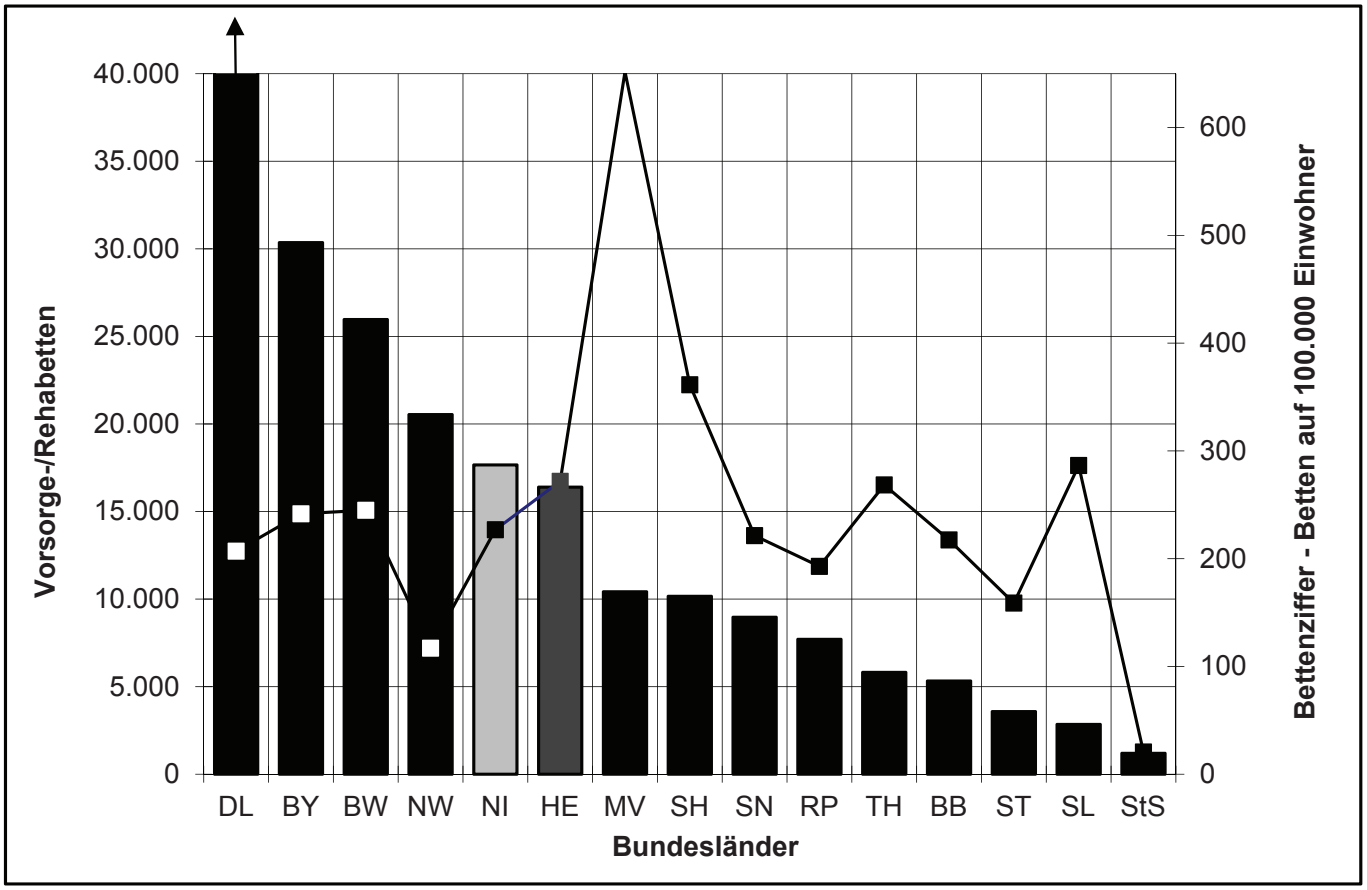
Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Gesundheitswesen, Fachserie 12, Reihe 6.1.1+2)

4.3.1 Krankenhäuser (Stand 31.12.2013)



Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Gesundheitswesen, Fachserie 12, Reihe 6.1.1)

4.3.2 Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen (Stand 31.12.2013)



Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Gesundheitswesen, Fachserie 12, Reihe 6.1.2)

4.3.3 Förderung der Krankenhäuser nach § 9 KHG im Vergleich der Bundesländer 2014

Länder	KHG-Mittel in Mio. Euro			"KHG-geförderte Betten & Plätze (§ 108 Nr. 2 SGB V)"	KHG-Mittel pro Bett/Platz		
	2014 insgesamt	davon: Pauschale	davon: übrige		2014 insgesamt	Pauschale	übrige
Baden-Württemberg	410,00	160,00	250,00	50.089	8.185	3.194	4.991
Bayern	500,00	202,00	298,00	67.458	7.412	2.994	4.418
Berlin	106,49	40,00	66,49	18.182	5.857	2.200	3.657
Brandenburg	104,80	0,00	104,80	16.474	6.362	0	6.362
Bremen	38,56	17,12	21,44	5.595	6.892	3.060	3.832
Hamburg	137,45	31,00	106,45	11.079	12.406	2.798	9.608
Hessen	241,50	96,00	145,50	33.485	7.212	2.867	4.345
Mecklenburg-Vorp.	55,84	22,84	33,00	8.967	6.227	2.547	3.680
Niedersachsen	258,89	119,35	139,54	39.282	6.591	3.038	3.552
Nordrhein-Westfalen	492,30	293,00	199,30	121.410	4.055	2.413	1.642
Rheinland-Pfalz	119,80	51,20	68,60	23.865	5.020	2.145	2.875
Saarland	28,55	13,97	14,58	5.506	5.185	2.537	2.648
Sachsen	101,00	46,00	55,00	23.871	4.231	1.927	2.304
Sachsen-Anhalt	47,87	20,00	27,87	14.462	3.310	1.383	1.927
Schleswig-Holstein	90,13	40,83	49,30	13.993	6.441	2.918	3.523
Thüringen	50,00	16,50	33,50	13.989	3.574	1.179	2.395
Deutschland	**2.783,18**	**1.169,81**	**1.613,37**	**467.707**	**5.951**	**2.501**	**3.450**

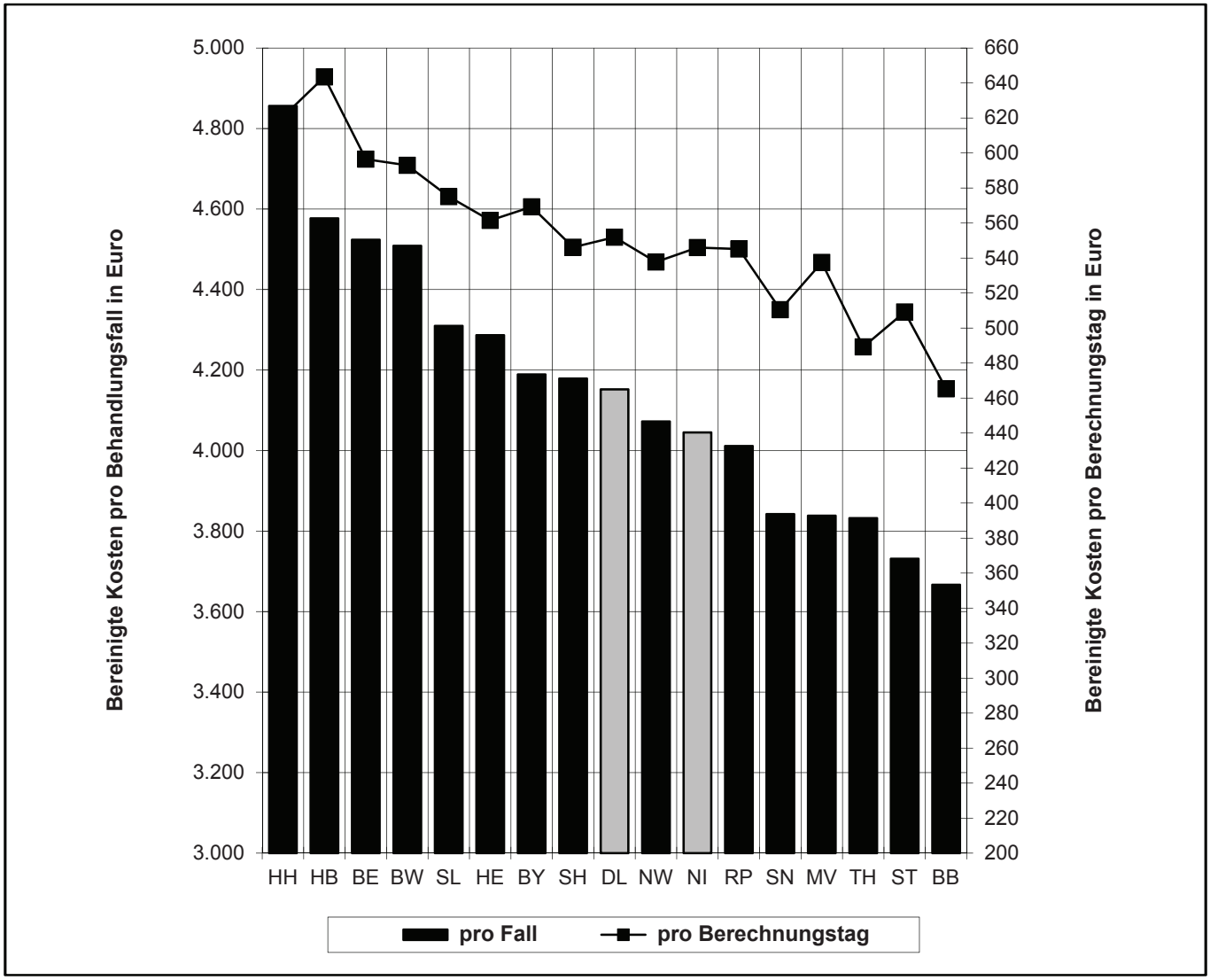
Quelle: Länderumfrage des Krankenhausausschusses der AOLG

Die Ansätze basieren auf den jeweiligen, öffentlich zugängigen, jährlichen Haushaltsansätzen der Länder (ohne Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre). Bei kreditfinanzierter Förderung enthalten die Angaben nur die Annuitäten, nicht aber den gewährten Gesamtförderbetrag. Nicht mit berücksichtigt wurden Investitionsmittel der Hochschulkliniken und Vertragskrankenhäuser, Eigenmittel der Plankrankenhäuser sowie die Mittel zur Restfinanzierung noch nicht ausfinanzierter Maßnahmen.
In den gemeldeten Angaben für Berlin sind der Schuldendienst (Zins- und Tilgung) i.H. von 33,878 Mio. € für Investitionen 1995 bis 2002 und eigene Aufwendungen für KHG-Mittel i.H. von 32,615 Mio. € enthalten. In der für Nordrhein-Westfalen gemeldeten Gesamtsumme für 2014 (492,3 Mio. €) sind die besonderen Beträge (7 Mio. €) und die Mittel aus dem Sonderfonds Krankenhäuser (1,6 Mio.€) enthalten.

4.3.4 Vergleich der bereinigten Gesamtkosten im Krankenhaus 2013

Land	Abk.	Gesamt	pro Krankenhaus*	pro Fall*	pro Berechnungstag
		in 1.000 Euro		in Euro	
Baden-Württemberg	BW	9.423.263	34.644	4.509	593
Bayern	BY	12.078.852	33.002	4.189	569
Berlin	BE	3.591.881	44.344	4.524	596
Brandenburg	BB	2.040.870	37.107	3.667	465
Bremen	HB	941.549	67.254	4.577	643
Hamburg	HH	2.305.674	44.340	4.856	621
Hessen	HE	5.706.925	33.180	4.287	562
Mecklenburg-Vorpommern	MV	1.551.462	39.781	3.838	537
Niedersachsen	NI	6.695.334	33.986	4.045	546
Nordrhein-Westfalen	NW	18.000.971	48.651	4.072	538
Rheinland-Pfalz	RP	3.695.821	40.613	4.011	545
Saarland	SL	1.184.511	56.405	4.310	575
Sachsen	SN	3.854.493	48.791	3.842	510
Sachsen-Anhalt	ST	2.262.424	47.134	3.731	509
Schleswig-Holstein	SH	2.457.791	25.871	4.179	546
Thüringen	TH	2.213.001	50.295	3.832	489
Deutschland	**DL**	**78.004.821**	**39.081**	**4.152**	**552**

* einschl. Aufwendungen für den Ausbildungsfond



Quelle: Statistisches Bundesamt (Fachserie 12, Reihe 6.3)

Herausgegeben vom
Niedersächsischen Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Hannah-Arendt-Platz 2
30159 Hannover

E-Mail: poststelle@ms.niedersachsen.de

Juni 2015

Diese Broschüre darf, wie alle Publikationen der Landesregierung, nicht zu Wahlwerbung in Wahlkämpfen verwendet werden.